

**ANTIKE
MITTELALTER
KUNSTGESCHICHTE
GESCHICHTE
HANDSCHRIFTEN · DRUCKE
ORIENTALISTIK
SPRACHWISSENSCHAFT**

**2008 / 2009
Neuerscheinungen**



Reichert Verlag Wiesbaden

Neuerscheinungen 2008/2009

Folgende Verzeichnisse können ergänzend beim Verlag angefordert werden:

- Gesamtverzeichnis
- Teilverzeichnis Orientalistik · Sprachwissenschaft
- Gesamtverzeichnis Tübinger Atlas des Vorderen Orients (TAVO)
- Spezialgebiete TAVO
- Sonderverzeichnis Die Deutschen Inschriften
- Sonderverzeichnis Musiktherapie
- Einzelprospekte zu den einzelnen Reihen und Titeln

Alle Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. In Deutschland gelten gebundene Ladenpreise für Titel aus den Jahren 2007 und 2008. Alle anderen Preise sind empfohlene Ladenpreise; alle Preise für das Ausland sind empfohlene Ladenpreise, die die Mehrwertsteuer nicht enthalten.

Stand: Herbst 2008

Titelabbildung:

Abb. in: Cristoforo Buondelmonti · Liber insularum Archipelagi
 Ansicht von Konstantinopel
 Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf (Ms. G 13),
 fol. 54^r

Dr. Ludwig Reichert Verlag
Tauernstr. 11
65199 Wiesbaden
Deutschland

Tel.: +49/611/46 18 51
Fax . +49/611/46 86 13
www.reichert-verlag.de
info@reichert-verlag.de

Auslieferung:
F. A. Brockhaus Commission
Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim
Deutschland

Tel.: +49/7154/13 27 26
Fax: +49/7154/13 27 13
reichert@brocom.de

INHALT

Archäologie	4
TAVO	14
Christlicher Orient	15
Kunstgeschichte	18
Kulturgeographie	20
Asien	25
Die Deutschen Inschriften	26
Mittelalter	28
Handschriften/Inkunabeln	29
Handschriften/Buchmalerei	30
Faksimile	32
Musikwissenschaft	34
Sprachwissenschaft	36
Sprachen · Nachschlage- und Lehrwerke	40
Orientalische Sprachen und Literaturen	45
Register	46

Archäologische Forschungen

Herausgegeben von der Zentrale des Deutschen Archäologischen Instituts in Berlin

Band 24: Archaische Architektur der Athener Akropolis

Dachziegel – Metopen – Geisa – Akroterbasen

Von Konstantin Kissas

2008. 4°. 152 S., 32 Textabb.,
129 Tafelabb., geb. mit CD-Rom,
ca. EUR 49,- (978-3-89500-623-4)



Die unzähligen auf der Athener Akropolis verstreuten Architekturglieder bilden wichtige Zeugnisse der antiken Bebauung. Doch erst die mühselige Sichtung, Erfassung, Vermessung und architektonische Zuordnung der Fragmente erschließt diesen Bestand. Konstantin Kissas legt mit mehr als 120 publizierten Fragmenten (weiteres Material auf CD-Rom) und Rekonstruktionen seine Untersuchungsergebnisse vor. Sie liefern neue Erkenntnisse zur Akropolis-Bebauung der archaischen Zeit. Bei dem Material handelt es sich um erstmals publizierte Bauteile wie Dachziegel aus naxischem Marmor sowie um Simen und Metopen der „H-Architektur“, die im Zusammenhang mit dem „Alten Athena-Tempel“ diskutiert werden.

Band 25: Die Casa del Fauno in Pompeji (VI 12). Band 1

Die stratigraphischen Befunde und Funde der Ausgrabungen in den Jahren 1961 bis 1963
Von Andrea Faber

Bauhistorische Analyse von Adolf Hoffmann
2008. 4°. Ca. 396 S., 114 s/w- und 19 Farbabb.,
12 Farbtafeln, geb., ca. EUR 98,-
(978-3-89500-650-0)



Die Casa del Fauno zählt zu den größten und am besten ausgestatteten Häusern in Pompeji. Ihre Freilegung und Erforschung reicht bis in das Jahr 1830 zurück. Stratigraphische Ausgrabungen unter den Böden des Hauses fanden zwischen 1961 und 1963 statt und brachten zahlreiche Befunde und Funde. Daneben wurde die späthellenistisch-frühkaiserzeitliche Architektur des Hauses ebenso wie die ältere Siedlungsgeschichte detailliert untersucht. Die integrierte Analyse zeigt eine Besiedlungsgeschichte an Ort und Stelle ab dem späten 6. bzw. frühen 5. Jahrhundert v. Chr. und liefert differenzierte Daten zur Bauentwicklung des Hauses vom 2. Viertel des 2. Jahrhunderts v. Chr. bis in die Spätzeit der Stadt.

In Vorbereitung:

Band 26: Die antiken Architekturformen im nördlichen Schwarzmeergebiet

Herkunft und Entwicklung

Von Alla Bujtschik

2009. 4°. Ca. 350 S., ca. 118 Textabb., ca. 310 Tafelabb., geb.,
ca. EUR 78,- (978-3-89500-655-5)

Tiryns

Herausgegeben vom Deutschen Archäologischen Institut,
Abteilung Athen

Band XVI: Kleinfunde aus Tiryns

Terrakotta, Stein, Bein und Glas/Fayence
vornehmlich der späten Bronzezeit

Von Lorenz Rahmstorf

2008. 4°. 508 S., 42 Textabb., 1956 s/w-
und 89 Farbabb. auf Tafeln, Ln. mit CD-Rom,
ca. EUR 88,- (978-3-89500-486-5)



Lorenz Rahmstorf stellt knapp 2.000 Kleinfunde aus den Grabungen von Klaus Kilian in der Unterburg der spätbronzezeitlichen Zitadelle von Tiryns vor. Es handelt sich um Objekte des täglichen Lebens wie Werkzeuge, Gebrauchsgegenstände und Schmuck aus Terrakotta, Stein, Bein, Glas und Fayence. Ein großer Materialkomplex aus einem der wichtigsten mykenischen Zentralorte wird damit erstmals publiziert. Der Kontext und Fundzusammenhang, die stratigraphische und chronologische Stellung, die Funktion und der Bezug der Artefakte zu vergleichbaren Objekten in und außerhalb Griechenlands werden im Detail diskutiert.

Bereits erschienen:

Band XIV: Studien zur spätmykenischen Keramik

Von Christian Podzuweit (†). Hg. von Joseph Maran
2007. 4°. 576 S., 1339 s/w-Abb. und 100 Tabellen, Ln.,
EUR 78,- (978-3-89500-548-0)

Dieser Band wertet eine der zentralen Fundgruppen aus den Ausgrabungen von Klaus Kilian zwischen 1976 und 1985 in der Unterburg von Tiryns aus: die bemalte Keramik der späten mykenischen Palastzeit und der Nachpalastzeit. Die gute Erhaltung und die feine stratigraphische Unterteilung der untersuchten Siedlungsreste mit ihrem Fundinventar ermöglichen neue Einblicke in die stilistische und formenkundliche Entwicklung mykenischer Keramik. So entsteht ein Gesamtbild, das neues Licht auf jene für die Chronologie der ägäischen Spätbronzezeit bedeutende Keramik wirft.

Band XV: Die handgemachte geglättete Keramik mykenischer Zeitstellung

Von Klaus Kilian (†). Bearbeitet von Tobias Mühlenbruch.

Hg. von Joseph Maran

2007. 4°. 180 S., 628 s/w-Abb., Ln., EUR 39,- (978-3-89500-549-7)

Dieses nachgelassene Werk von Klaus Kilian setzt sich mit einer Keramikgattung auseinander, der in Fragen nach Bevölkerungsbewegungen in der spätmykenischen Zeit große Bedeutung zukommt. Die zahlreichen Beispiele der handgemachten geglätteten Keramik aus Tiryns belegen, dass ihre Herstellung auf fremden Töpfereitraditionen beruht, die vor allem mit der Apenninenhalbinsel in Verbindung stehen. Diese Tradition bestand schon vor der Zerstörung der mykenischen Paläste in der Argolis und darf nicht als Anzeichen der Ankunft von Neuankömmlingen am Beginn der Nachpalastzeit gewertet werden.

Madrider Beiträge

Herausgegeben vom Deutschen Archäologischen Institut,
Abteilung Madrid

Band 29: Mulva V

Die vormunizipale Besiedlung von Munigua
Von Markus Griepentrog
2008. 4°. 464 S., 176 s/w-Abb. und
1078 Strichzeichnungen auf 89 Tafeln,
6 Klapptafeln, Ln., EUR 98,-
(978-3-89500-565-7)



Markus Griepentrog stellt die Funde und Befunde in Munigua (heute: Castillo de Mulva) vom Beginn der Besiedlung (Ende des 4. Jahrhunderts v. Chr.) bis zur Umgestaltung der Stadt unter den flavischen Kaisern dar und wertet sie aus. Herausragend ist vor allem der reiche Bestand an Gebrauchskeramik aus der frühen Kaiserzeit. Neue Erkenntnisse über Feinkeramik liefern vor allem Funde der *cerámica de barniz rojo*, die diese als erste Versuche einer lokalen Terra-Sigillata-Produktion erweisen.

Band 30: Der islamische Palast auf der Alcazaba von Almería

Von Felix Arnold mit Beiträgen
von Lorenzo Cara Barrionuevo,
Patrice Cressier und Natascha Kubisch
2008. 4°. 352 S., 93 Textabb., 183 s/w-Abb.
auf Tafeln, 12 Faltkarten, Ln.,
EUR 110,- (978-3-89500-587-9)



Zwischen 1940 und 1952 wurden bei Almería die Reste einer der bedeutendsten islamischen Palastanlagen Andalusiens freigelegt. 500 Jahre lang residierten hier Kleinfürsten und Gouverneure. Felix Arnold dokumentiert erstmals die heute noch sichtbaren Reste und zeichnet die Entwicklung der Anlage von einer militärischen Festung hin zu einem luxuriösen Palast nach. Weitere Beiträge zur Forschungsgeschichte und zur nachislamischen Besiedlung der Alcazaba runden den Band ab.

Madrider Mitteilungen

Herausgegeben vom Deutschen Archäologischen Institut,
Abteilung Madrid

Band 49 (2008)

8°. 600 S., 40 s/w-Tafeln, Ln.,
ca. EUR 98,- (978-3-89500-654-8)



Aus dem Inhalt: *R. Müller/J. L. Cardoso*: The Origin and Use of Copper at the Chalcolithic Fortification of Leceia, Portugal – *G. Maass-Lindemann*: Morro de Mezquitilla. Die Entwicklung der Fundkeramik vom 8. zum 7. Jahrhundert v. Chr. – *M. Llinares García*: El jinete y sus caballos. A propósito del relieve castreño de Formigueiro (Amoeiro, Prov. Ourense) – *M. J. Johnson*: The Porphyry Alveus of Santes Creus and the Mausoleum at Centcelles

Palilia

Herausgegeben vom Deutschen Archäologischen Institut,
Abteilung Rom

Band 17: Der Zeuskult bei den Westgriechen

Von Mirko Vonderstein
2007. 4°. 256 S., 65 s/w-Abb., kart.,
EUR 29,90 (978-3-89500-546-6)



Dieser Band gibt erstmals einen umfassenden Überblick über die unterschiedlichen Verehrungsformen und Kulte des wichtigsten griechischen Gottes in der Magna Graecia und auf Sizilien. Dabei spielen vor allem die lokalen Unterschiede in der Zeusverehrung eine zentrale Rolle. Der zeitliche Rahmen der Untersuchung reicht von der Gründung der ersten griechischen Städte im Westen bis zur Eingliederung der Poleis in das römische Reich.

Band 16: Lebenswelten

Bilder und Räume in der römischen Stadt der Kaiserzeit
Hg. von Paul Zanker und Richard Neudecker
2005. 4°. 256 S., 124 s/w-Abb., kart., EUR 45,- (978-3-89500-515-2)

In Vorbereitung:

Band 18: Stadtverkehr in der antiken Welt

Kolloquium zur Hundertfünfundsiebzigjahrfeier
des Deutschen Archäologischen Instituts Rom 2004
Hg. von Dieter Mertens mit Beiträgen von Franz Alto Bauer,
Werner Eck, Arnold Esch, Emanuele Greco, Pierre Gros,
Henner von Hesberg, Adolf Hoffmann, Ray Laurence,
Ricardo Mar, Thomas Schattner und Marianne Tabeczek
2008. 4°. Ca. 232 S., ca. 160 s/w-Abb., kart., ca. EUR 45,-
(978-3-89500-665-4)

Archäologische Berichte aus dem Yemen (ABADY)

Herausgegeben vom Deutschen Archäologischen Institut,
Abteilung Sanaa

Band 12: Ma'layba et l'Âge du Bronze du Yémen

Par Vittoria Buffa
2007. 4°. 340 S., 83 s/w-Abb., 81 Tab.,
4 Klapptafeln, Ln., EUR 68,-
(978-3-89500-572-5)

→ **Jemen-Studien**
Seite 23.



Ma'layba wurde vom 3. Jahrtausend v. Chr. bis ins 13. Jahrhundert v. Chr. besiedelt. Die Ergebnisse der Ausgrabungen sowie die bronzeitlichen Keramikfunde analysiert Vittoria Buffa in der vorliegenden Studie.

Neue Zeitschrift

Zeitschrift für Archäologie Außereuropäischer Kulturen (ZAAK)

Herausgegeben von der Kommission für Archäologie Außereuropäischer Kulturen des Deutschen Archäologischen Instituts

Die Zeitschrift für Archäologie Außereuropäischer Kulturen stellt die geographisch weit gestreuten Forschungsprojekte der Institution vor und bietet in- und ausländischen Wissenschaftlern die Möglichkeit, die Zeitschrift als Diskussionsforum zu nutzen.

ZAAK 2 (2008)

2008. 4°. 418 S., 164 s/w- und 204 Farbabb., Ln.,
ca. EUR 88,- (ISSN 1863-0979 / 978-3-89500-649-4)

Inhalt: *P. A. Eltsov*: The idea of civilization in ancient Indian literature and South Asian archaeology – *H. Schenk*: Parthian glazed pottery from Sri Lanka and the Indian Ocean trade – *H. Falk*: Ten rock-shelter inscriptions from Ruhuna, southern Sri Lanka – *P. Yule*: Šafār, capital of Ḥimyar, Fifth Preliminary Report, February–March 2005 – *B. Vogt*: Der aktuelle Forschungsstand zum Großen Damm von Marib, Jemen, nach der Winterkampagne 2005/2006 – *S. Magnavita/A. Maga/C. Magnavita/O. A. Idé*: New studies on Marandet (Central Niger) and its trade connections: an interim report – *R. Krauss*: Die frühgeschichtlichen Megalithgräber Tunesiens – *M. Nami*: Les technocomplexes Ibéromaurusiens d'Ifri El Baroud (Rif Oriental, Maroc) – *F. Schneider*: La céramique non décorée de l'abri de Hassi Ouenzga et le début de l'utilisation des récipients en céramique dans le nord-ouest du Maghreb – *H. Prümers*: Los textiles de la tumba del "Señor de Sipán", Perú – *H. Farke*: Análisis de dos fragmentos de un objeto textil tridimensional de la tumba del "Señor de Sipán", Peru

ZAAK 1 (2006)

2006. 4°. 320 S., 162 s/w- und 46 Farbabb.,
18 Tabellen, Ln., EUR 68,-
(ISSN 1863-0979 / 978-3-89500-537-4)



Inhalt: *A. Koch*: Blankwaffen des frühen Mittelalters in China (5. bis 10. Jahrhundert n. Chr.) – *M. Janßen-Kim*: Blauweiße chinesische Importkeramik aus Karakorum, Mongolei – *S. Heidemann/H. Kelzenberg/U. Erdenebat/E. Pohl*: The First Documentary Evidence for Qara Qorum from the Year 635/1237–8 – *A. von den Driesch/D.J.W. O'Reilly/V. Voeun*: Faunal Remains from Phum Snay, Banteay Meanchey, Cambodia – *H. Schenk*: The Dating and Historical Value of Rouletted Ware – *J. Isla/M. Reindel*: Una tumba Paracas Temprano en Mollake Chico, valle de Palpa, costa sur del Perú – *G. F. Lau*: Recuay Tradition Sculptures of Chinchawas, North Highlands of Ancash, Peru – *H. Prümers/C. Jaimes Betancourt/R. Plaza Martinez*: Algunas tumbas prehispánicas de Bella Vista, Prov. Iténez, Bolivia – *J. Wahl*: Estudio antropológico de los huesos humanos de las tumbas de Bella Vista, Prov. Iténez, Bolivia

Forschungen zur Archäologie Außereuropäischer Kulturen (FAAK)

Herausgegeben von der Kommission für Archäologie Außereuropäischer Kulturen des Deutschen Archäologischen Instituts

Band 5: Coins and Tokens

from Ancient Ceylon

Von Reinhold Walburg

(= *Ancient Ruhuna. Sri Lankan-German Archaeological Project in the Southern Province*, Vol. 2. Ed. by H.-J. Weisshaar, S. Dissanayake and W. Wijeyapala)

2008. 4°. 412 S., 266 s/w-Abb., geb., ca. EUR 79,- (978-3-89500-645-6)



Coins are a principal source to elucidate both the pattern of trade between Śri Laṅkā and the western world in late antiquity and the island's monetary and economic history. The study first and foremost critically compiles and annotates the finds of Late Roman, ancient Indian and local coins discovered in Śri Laṅkā.

Band 6: „Bubalin“ und „Bovidien“ in Südmarokko

Kontext, Klassifikation und Chronologie der Felsbilder im mittleren Draa-Tal

Von Renate Heckendorf

2008. 4°. 332 S., 106 s/w- und 2 Farbabb., geb. mit CD-Rom, ca. EUR 69,- (978-3-89500-646-3)



Die Petroglyphen des „Bubalin“ und des „Bovidien“ stammen aus der ältesten Periode der südmarokkanischen Felskunst und gelten als Zeugnisse eines durch Desertifikation bedingten kulturellen Wandels. Die vorliegende Untersuchung ausgewählter Felsbildstationen des mittleren Draa-Tales ist ein Beitrag zur Revision dieser Ansicht.

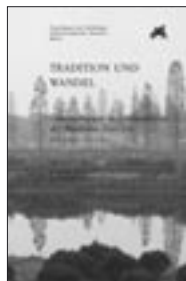
Band 4: Tradition und Wandel

Untersuchungen zu Gräberfeldern in der westlichen Han-Zeit

(206 v. Chr. bis 9 n. Chr.)

Von Margarete Prüch und Annette Kieser

2007. 4°. 204 S., 52 s/w- und 4 Farbabb., kart., EUR 69,- (978-3-89500-543-5)



Vor der Reichseinigung durch den Ersten Kaiser Qin Shihuangdi ist China geprägt durch die Machtkämpfe der Streitenden Reiche Qin und Chu. Mit der Gründung des Zentralstaates beginnen politische und kulturelle Veränderungen. Die vorliegende Arbeit untersucht verschiedene Aspekte dieses Wandels anhand der Bestattungsformen.

Frankfurter Archäologische Schriften (FARs)

Herausgegeben von Hans-Markus von Kaenel, Jan-Waalke Meyer und Wulf Raeck

Band 6: The Johann Wolfgang Goethe University Collections: The Mycenaean and the Minoan Pottery

By Penelope A. Mountjoy
2008. 8°. 198 S., 402 s/w-Abb., 3 Tabellen,
weitere 248 s/w- und 46 Farbbabb.
auf 38 Tafeln, geb., EUR 79,-
(978-3-89500-541-1)



This archaeological collection comprises two complete vessels and 279 sherds of Minoan and Mycenaean pottery (between 1575 and 1000 BC). This sherd material is exceptional in that it covers every Mycenaean and Late Minoan pottery phase and derives from Mycenae, Tiryns, Asine, Aegira, Argos (Greek mainland) and Knossos. P. A. Mountjoy provides an extremely useful overview of shapes and motifs of the pottery of this time. An effort has been made to clarify the process of assignation of each sherd to date, shape and motif in an attempt to assist scholars and students working on similar museum and university collections.

Band 3: Stadspuren

Zeugnisse zur Siedlungsgeschichte
der Chalkidiki
Von Eva Winter
2006. 4°. 372 S., 99 s/w- und 17 Farbbabb.,
10 Karten, geb., EUR 68,-
(978-3-89500-558-9)



Eva Winter rekonstruiert die Siedlungsgeschichte der Chalkidiki bis zur Errichtung der römischen Provinz Macedonia anhand archäologischer Funde und Befunde, Geländebeobachtungen und antiker Schriftquellen.

Band 5: Die römischen Amphoren im Umland von Mainz

Von Ulrike Ehmig
2007. 4°. 358 S., 96 s/w- und 8 Farbtafeln,
zahlr. Tabellen, geb., EUR 98,-
(978-3-89500-567-1)



Dieser Band untersucht zum ersten Mal die Amphoren eines Siedlungszentrums auf breiter Materialbasis im Vergleich mit seinem Umland. Er revidiert eine Reihe von Ansätzen und zeigt neue Perspektiven in der Deutung römischer Amphoren auf.

Neu im Reichert Verlag

Münchner Beiträge zur Provinzialrömischen Archäologie (MBPA)

Herausgegeben von Michael Mackensen

Band 1: Amphoren aus Cambodunum (Kempten)

Ein Beitrag zur Handelsgeschichte der römischen Provinz Raetia
Von Florian Schimmer

2009. 8°. Ca. 448 S., 10 Textabb., 73 s/w- und 2 Farbtafeln, geb.,
ca. EUR 48,- (978-3-89500-659-3)

Amphoren dienten in der Antike als Transportbehälter für mediterrane Güter wie Olivenöl und Wein und zählen zu den wichtigsten Quellen der römischen Wirtschafts- und Handelsgeschichte. Eine Untersuchung des über 2.000 Gefäße umfassenden Amphorenbestands von Cambodunum, der vermutlich ersten Hauptstadt der römischen Provinz Raetia im 1. Jahrhundert n. Chr., ergab neue Einblicke in die Lebensmittelversorgung und Handelsgeschichte der Provinz am Schnittpunkt von Rheingebiet, Donaauraum und Norditalien.

Dr. Arnold Nöldeke ·

Briefe aus Uruk-Warka

1931–1939

Hg. von Margarete van Ess
und Elisabeth Weber-Nöldeke

2008. 8°. 348 S., 85 s/w- und 1 Farbabb., geb.,
EUR 49,- (978-3-89500-485-8)



Arnold Nöldeke leitete zwischen 1931 und 1939 die deutschen Ausgrabungen in Uruk-Warka (Süd-Irak), das zu den frühen Großstädten im Alten Mesopotamien gehört und Schauplatz sumerischer Legenden und Epen wie dem *Gilgamesch*-Epos ist. Unter seiner Ägide wurden spektakuläre Ergebnisse zur mesopotamischen Frühzeit erarbeitet, die noch heute gelten. Die Briefe an seine Familie schildern den Grabungsalltag, die Lebensumstände sowie kulturpolitische Ereignisse.

Bankettgebäude in griechischen Heiligtümern

Von Christina Leypold

2008. 8°. 368 S., 69 s/w-Abb.,
138 Strichzeichn., geb.,
EUR 82,- (978-3-89500-582-4)



Der Verzehr des Opferfleisches bildete einen zentralen Bestandteil griechischer Götterfeste. Einige Heiligtümer verfügten daher über Bauten, in denen ausgewählte Personen das Kultmahl einnahmen. In einer detaillierten Analyse arbeitet Christina Leypold Kriterien zur Identifizierung solcher Bauten heraus und erschließt anhand der architektonischen Gestalt, der Platzierung im Heiligtumsareal sowie der literarischen Überlieferung ihren funktionalen Kontext und die Benutzer dieser Räume.

Mensch und Tier in der Antike

Grenzziehung und Grenzüberschreitung
Hg. von Annetta Alexandridis, Markus Wild und Lorenz Winkler-Horaček,
2008. 8°. Ca. 536 S., ca. 75 s/w-Abb., geb.,
ca. EUR 58,- (978-3-89500-583-1)



Das Verhältnis von Mensch und Tier ist durch neue Technologien und Diskurse einem Paradigmenwechsel unterworfen, die Scheidelinie zwischen menschlichem und tierischem Geist und Körper wird durchlässiger. Die davon ausgehende Verunsicherung geht auf eine abendländische Tradition zurück, die in der Antike wurzelt. Der vorliegende Band untersucht die antiken Vorstellungen der Grenzen zwischen Mensch und Tier bzw. deren Überwindung. Der Blick richtet sich dabei weniger auf die antiken Realia, sondern auf bildlich und schriftlich überlieferte Konzeptionen.

Original und Kopie

Formen und Konzepte der Nachahmung in der antiken Kunst
Hg. von Klaus Junker und Adrian Stähli
2008. 8°. Ca. 384 S., 145 s/w-Abb. auf 76 Tafeln, geb.,
ca. EUR 78,- (978-3-89500-629-6)

Die Beiträge des Bandes behandeln das Phänomen des Kopierens in der Antike erstmals in einem breiten, alle Denkmälergattungen und Epochen berücksichtigenden Zusammenhang. Die Methodik zur Unterscheidung von Original und Kopie, wie sie zur griechischen Plastik entwickelt worden ist, wird hier auch für andere Felder diskutiert. Insgesamt zielen die 15 Aufsätze des internationalen Autorenkreises auf eine grundsätzliche Auseinandersetzung mit dem traditionellen Konzept einer Unterscheidung zwischen einer (griechischen) Kultur der Originale und einer (römischen) Kultur des Kopierens.

Ruhr Museum · Katalog der etruskischen und italischen Antiken

Mit einigen Stücken aus dem Museum
Folkwang Essen
Hg. von Dietrich Boschung
und Charlotte Trümpler
2008. 8°. 120 S., 173 s/w-Abb., geb.,
EUR 49,- (978-3-89500-627-2)



Der Band erschließt die etwa 200 Objekte umfassenden Bestände der Völkerschaften des vorrömischen Italien im Ruhrlandmuseum und Museum Folkwang. Es handelt sich dabei vor allem um typische Objekte des täglichen Lebens wie Keramik, bronzene Geräte, Waffen und Schmuck. Im Rahmen einer Lehrveranstaltung des Archäologischen Instituts Köln und des Ruhrlandmuseums Essen wurde die Sammlung vollständig aufgenommen und wissenschaftlich bearbeitet.

ZAKMIRA

Schriften des Lehr- und Forschungszentrums für die antiken Kulturen des Mittelmeerraumes – Centre for Mediterranean Cultures

Band 6: Persistenz und Rezeption

Weiterverwendung, Wiederverwendung und Neuinterpretation antiker Werke im Mittelalter

Hg. von Dietrich Boschung
und Susanne Wittekind

2008. 8°. 396 S., 138 s/w-Abb., kart.,
EUR 39,90 (978-3-89500-622-7)



Dieser Band basiert auf einem Kolloquium zweier Forschungszentren der Universität zu Köln: des „Lehr- und Forschungszentrums für die antiken Kulturen des Mittelmeerraumes (Zakmira)“ und des „Zentrums für Mittelalterstudien“. Verschiedene Autoren aus den Fächern Archäologie, Geschichte, Judaistik, Kunstgeschichte, Mittellatein und Philosophie stellen in den Beiträgen die vielfältigen Phänomene der Weiterverwendung und Neuinterpretation antiker Werke im Mittelalter in unterschiedlichen Bereichen aus interdisziplinärer Perspektive vor und vergleichen sie miteinander.

Band 5: Kosmos der Zeichen

Schriftbild und Bildformel in Antike und Mittelalter

Hg. von Dietrich Boschung
und Hansgerd Hellenkemper

2007. 8°. 384 S., 120 s/w-Abb., kart.,
EUR 39,90 (978-3-89500-585-5)



Band 4: Kult und Kommunikation

Hg. von Christian Frevel
und Henner von Hesberg

2007. 8°. 468 S., 116 s/w-Abb., kart.,
EUR 42,- (978-3-89500-574-9)



Band 3: Die Tetrarchie

Ein neues Regierungssystem und seine mediale Präsentation

Hg. von Dietrich Boschung und Werner Eck

2006. 8°. 422 S., 108 s/w-Abb., kart., EUR 39,90 (978-3-89500-510-7)

Band 2: Bilder von der Vergangenheit

Zur Geschichte der archäologischen Fächer

Hg. von Thomas Fischer

2005. 8°. 272 S., 67 s/w-Abb., kart., EUR 29,90 (978-3-89500-442-1)

Tübinger Atlas des Vorderen Orients (TAVO)

Im Auftrag des Sonderforschungsbereiches 19
herausgegeben von Heinz Gaube und Wolfgang Röllig

TAVO B 7/7: Die Orts- und Gewässernamen der neuassyrischen Zeit. Teil 1: Die Levante

Von Ariel Bagg

2008. 8°. 476 S., kart., EUR 49,- (978-3-89500-586-2)

Der Band bildet den Abschluss des Werkes *Répertoire Géographique des Textes Cunéiformes* (RGTC). Er erschließt das Material für die Orts- und Gewässernamen der neuassyrischen Zeit in zwei Bänden: RGTC 7/1 enthält die Toponyme und Hydronyme der Levante, Teil 2 (in Vorbereitung) wird die keilschriftlich überlieferten Orts- und Gewässernamen Ägyptens, des assyrischen Kernlandes sowie der nördlich, südlich und östlich daran anschließenden Regionen enthalten. Die Darbietung des Materials schließt an frühere RGTC-Bände an, die kritische Sichtung der Lokalisierungsvorschläge ist aber umfangreicher.

TAVO B 41/1–6 Das christlich-koptische Ägypten in arabischer Zeit

Von Stefan Timm

Teil 1 (A–C) 1984. 8°. 494 S., kart., EUR 74,- (978-3-88226-208-7)

Teil 2 (D–F) 1984. 8°. 478 S., kart., EUR 62,- (978-3-88226-209-4)

Teil 3 (G–L) 1985. 8°. 534 S., kart., EUR 62,- (978-3-88226-210-0)

Teil 4 (M–P) 1988. 8°. 584 S., kart., EUR 64,- (978-3-88226-211-7)

Teil 5 (Q–S) 1991. 8°. 346 S., kart., EUR 48,- (978-3-88226-212-4)

Teil 6 (T–Z) 1992. 8°. 570 S., kart., EUR 52,- (978-3-88226-561-3)

TAVO B 41/7

Index zu „Das christlich-koptische Ägypten in arabischer Zeit“ (TAVO B 41/1–6)

Von Karl-Heinz Brune

2007. 8°. 232 S., kart., EUR 59,- (978-3-89500-505-3)

Alle Bände (1–7) im Paket statt EUR 421,-: **EUR 349,-**
(978-3-89500-588-6)

Diese Sammlung führt in sechs Bänden und einem Indexband die wichtigsten ägyptischen Orte auf, an denen es nach den literarischen Quellen in arabischer Zeit christliche Gemeinden, Kirchen, Klöster oder Bistümer gegeben hat. Das Werk zeigt, dass die Blüte des ägyptischen Christentums in byzantinischer Zeit lag, es macht aber auch deutlich, dass es in den Jahrhunderten muslimischer Herrschaft ein reges christliches Leben im Lande gab.

TAVO B 67: Der untere Habur

Eine archäologische Geländebegehung. Teil 1

Von Wolfgang Röllig und Hartmut Kühne

2009. 4°. Ca. 400 S., ca. 296 s/w-Abb. und Karten, kart.,
ca. EUR 218,- (978-3-89500-422-3)

Erkundet wurden 129 Siedlungsplätze, von denen ca. 75 Prozent Neuentdeckungen waren. Das Siedlungsspektrum reicht vom Neolithikum bis in die islamische Zeit.

Sprachen und Kulturen des Christlichen Orients

Herausgegeben von Johannes den Heijer, Stephen Emmel,
Martin Krause und Andrea B. Schmidt

Band 13.2: Die koptischen Textilien im *museum kunst palast* Düsseldorf

Teil 2: Figürliche und ornamentale
Purpur- und Buntwirkereien

Von Suzana Hodak

2008. 8°. 2 Bde., 1144 S., 320 zum großen
Teil farbige Abb., geb. mit CD-Rom,
ca. EUR 248,- (978-3-89500-426-1)



Der Band ergänzt den ersten Teil um 276 Katalognummern und erfasst den Textilbestand des Museums, der gesichert der Sammlung des Kanonikus Franz Bock zuzuschreiben ist. Das behandelte Konvolut umfasst vor allem jene Textilien, deren Purpur- und Buntwirkereien rein ornamentalen Dekor aufweisen bzw. bei figürlichen Motiven sich ausschließlich auf Tiermotive beschränken.

Band 13.1: Die koptischen Textilien im *museum kunst palast* Düsseldorf

Teil 1: Wirkereien mit figürlichen Motiven

Von Karl-Heinz Brune

2004. 8°. 312 S., 34 s/w- und 32 Farbabb., geb., EUR 98,-
(978-3-89500-397-4)

Band 15: Archäologie der antiken Bischofssitze I: Spätantike Bischofssitze Ägyptens

Hg. von Hans Reinhard Seeliger, bearbeitet von Kirsten Krumeich
2007. 8°. 176 S., 32 s/w-Abb., geb., EUR 49,- (978-3-89500-501-5)

Im Rahmen des Projektes „Archäologie der antiken Bischofssitze“ stellt der erste Band zwölf Stätten vor, an denen sich materielle Zeugnisse der bischöflichen Präsenz nachweisen lassen oder hypothetisch mit ihnen verbunden werden. Einleitende Beiträge analysieren die spätantiken ägyptischen Bischofslisten und die archäologischen Befunde. Pläne und Abbildungen ergänzen den Katalog.

Band 16: Catalogue des manuscrits de la fondation Georges et Mathilde Salem (Alep, Syrie)

Par Francisco del Río Sánchez

2008. 8°. 352 S., geb., EUR 98,-
(978-3-89500-628-9)



The library of the George and Mathilde Salem Foundation (Aleppo) is one of the most important private collections of manuscripts in the Syrian Arab Republic. It contains 547 copies in Arabic, Syriac and other languages about Christian and Islamic theology, history, grammar, science, liturgy, poetry and literature. This work offers us a detailed record and description of these manuscripts. The work includes full indices of titles, personal names, subjects and places.

Spätantike · Frühes Christentum · Byzanz**Reihe A: Grundlagen und Monumente**

Herausgegeben von Franz Alto Bauer, Beat Brenk,
Johannes G. Deckers und Arne Effenberger

**Band 14: Das Tafelbild
aus der Kathedrale von Trogir**

Kunsttechnologische Studien
zur Tafelmalerei Dalmatiens
des 13. Jahrhunderts

Von Cristina Thieme

2008. 4°. 292 S., 120 s/w- und 224 Farb-
abb., 49 s/w- und 2 farbige Strichzeichn.,
geb., EUR 88,- (978-3-89500-562-6)



Das Tafelbild von Trogir (Dalmatien), ein Hochaltarretabel aus dem 13. Jahrhundert, stellt eine einzigartige kulturelle und künstlerische Verschmelzung zwischen Ost und West dar. Es vereint sowohl byzantinische als auch westliche Elemente der Tafelmalerei in sich, die von dem Spannungsfeld zeugen, das Trogir umgab: Politische und kulturelle Einflüsse aus Byzanz und Rom, aus Ungarn und Venedig stießen hier aufeinander.

Im Zentrum des Werkes stehen die Untersuchungen am Tafelbild selbst sowie die detaillierte Beschreibung der verwendeten Techniken und der Malerei. Ein geschichtlicher Überblick und eine ausführliche Bibliographie runden das Buch ab.

Band 15: Antike Musterblätter

Wirkkartons aus dem spätantiken
und frühbyzantinischen Ägypten

Von Annemarie Stauffer

2008. 4°. 248 S., 225 s/w- und 108
Farbabb., 31 Strichzeichn., geb.,
EUR 138,- (978-3-89500-584-8)



Antike Mustervorlagen und damit verbunden die Frage nach antiker Werkstattorganisation haben die Forschung in den vergangenen Jahren intensiv beschäftigt. Es ist eine große Zahl von Musterblättern für Weber erhalten, die sich heute auf zahlreiche Sammlungen verteilen. Hier werden diese Vorlagen zum ersten Mal umfassend bearbeitet und mit originalen Geweben verglichen. Die katalogmäßige Erfassung von über hundert Beispielen bildet die Grundlage für weitere Untersuchungen, die zu bemerkenswerten Ergebnissen führen. Die Bedeutung von Vorlagen als Arbeitsinstrument wird erkenn- und nachvollziehbar. Obwohl die Mustervorlagen aus dem Bereich der antiken Textilherstellung stammen, diskutiert die Autorin grundsätzliche Fragen der Herstellung, Anwendung und Umsetzung von Mustervorlagen und schlägt damit den Bogen zu anderen Bereichen antiker Kunstproduktion.

Spätantike · Frühes Christentum · Byzanz**Reihe B: Studien und Perspektiven**

Herausgegeben von Beat Brenk, Johannes G. Deckers,
Arne Effenberger und Lieselotte Kötzsche

**Band 20: Late Antique
and Early Christian Gems**

By Jeffrey Spier

2007. 4°. 396 S., ca. 1300 s/w-Abb., geb.,
EUR 198,- (978-3-89500-434-6)



Collectors and scholars over the last five hundred years have generally ignored late antique and early Christian gems. This study presents more than 1.000 gems from different collections, more than 300 of them unpublished so far. They are presented according to different genres, themes, material and place or time of production. The catalogue is completed by about 1300 illustrations.

Band 23: Statuen in der Spätantike

Hg. von Franz Alto Bauer
und Christian Witschel

2007. 8°. 500 S., 202 s/w- und 4 Farbb.,
1 Falttafel, geb., EUR 98,-
(978-3-89500-576-3)



Spätantike Skulpturen sind sowohl Zeugnisse einer bedeutsamen Kunstgattung, der Vollplastik, als auch – im öffentlichen Raum – ein Gradmesser für die Kontinuität städtischer Ausstattungspraxis. Bildwerke im privaten Bereich zeigen die Langlebigkeit klassisch-mythologischer Sujets am Übergang zum Mittelalter. Die Inschriften auf Statuenbasen verweisen auf eine bildungsfreudige Oberschicht, während die Zerstörungen von Bildnissen die Furcht vor Statuen bezeugen. In dem vorliegenden Band diskutieren Archäologen, Historiker und Kunsthistoriker diese und weitere Aspekte.

In Vorbereitung:

**Band 24: Spätantike und byzantinische
Elfenbeinbildwerke im Diskurs**

Hg. von Gudrun Bühl, Anthony Cutler
und Arne Effenberger

2008. 8°. Ca. 456 S., 124 s/w-
und 92 Farbabbb., geb., ca. EUR 118,-
(978-3-89500-497-1)



Mitteilungen zur Spätantiken Archäologie und Byzantinischen Kunstgeschichte

Heft 5: 2007

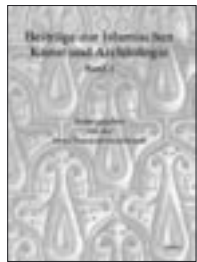
Hg. von Johannes G. Deckers, Avinoam Shalem und Marcell Restle im Auftrag des Vereins Spätantike Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte e.V. München
8°. 148 S., 91 s/w-Abb., kart.,
EUR 32,- (978-3-89500-498-8)



Inhalt: *N. Franken*: Leda und der Schwan – *U. Koenen*: Forschungen im Elfenbeinturm? Fragen zur Aktualität traditioneller Denkmotive am Beispiel spätantiker und mittelalterlicher Elfenbeinkunst – *C. Vanderheyde*: The Carved Decoration of Middle and Late Byzantine Temples – *V. Tsamakda*: Die Fresken der Heiligen Paraskeve-Kirche in Trachiniakos auf Kreta (14. Jahrhundert)

Beiträge zur islamischen Kunst und Archäologie

Band 1: Bericht über die Tagungen in Bamberg vom 1. bis 2. Juli 2005 und in Bonn vom 7. bis 8. Juli 2006
Hg. von der Ernst-Herzfeld-Gesellschaft
2008. 8°. 214 S., 99 s/w-Abb., 6 Zeichn.,
25 Karten/Pläne, kart., EUR 59,-
(978-3-89500-648-7)



Inhalt: *J. Kröger*: Ernst Herzfelds künstlerische Begabung – *A. Wahby*: The Epigraphic Program of the Quanzhou Mosque in China – *A. Hagedorn*: Sammeln – Studieren – Verstehen. Islamische Kunst in deutschen Sammlungen – *E.-M. Troelenberg*: Zur Rezeption islamischer Architektur bei König Ludwig II. von Bayern (1864–1886) – *F. Valdés Fernández/M. Gussone/T. Rütenik*: Die Transformation von Sakralbauten in Spanien. Beispiel San Agustín in Badajoz

Grenzgänge im östlichen Mittelmeerraum

Byzanz und die islamische Welt vom 9. bis 13. Jahrhundert
Hg. von Ulrike Koenen und Martina Müller-Wiener
2008. 8°. 224 S., 57 s/w- und 10 Farbbabb.
auf 8 Tafeln, geb., EUR 58,-
(978-3-89500-403-2)



Die interdisziplinären Beiträge stellen das Verbindende des antiken Erbes und einer daraus entwickelten gemeinsamen „visuellen Kultur“ dem scheinbar Trennenden machtpolitischer Auseinandersetzung und religiöser Gegensätze gegenüber und gewinnen so neue Erkenntnisse.

Der Orientteppich

Einblicke in Geschichte und Ästhetik
Von Werner Brüggemann
2007. 8°. 448 S., 108 s/w-Abb., 16 Farbtafeln, geb.,
EUR 98,- (978-3-89500-563-3)

Von listigen Schakalen und törichten Kamelen.

Die Fabel in Orient und Okzident

Tagungsband der internationalen Tagung im Landesmuseum für Natur und Mensch, Oldenburg vom 22. bis 23. November 2007
Hg. von Mamoun Fansa im Auftrag des Landesmuseums für Natur und Mensch, Oldenburg. (Schriftenreihe des Landesmuseum für Natur und Mensch, Oldenburg, Heft 62)
2008. 8°. Ca. 240 S., durchg. farbig, geb., (978-3-89500-662-3)



Einführungspreis bis 31.03.2009 EUR 24,90
danach EUR 29,90

Die berühmte Fabelsammlung *Kalila wa-Dimna* zählt zu den Meisterwerken arabischer Kunstprosa und fand auch in Europa eine weite Verbreitung. Im Rahmen eines internationalen Kolloquiums diskutierten renommierte Experten die Gattung „Fabel“ von der Antike bis zur Neuzeit und rekapitulierten die Überlieferungsgeschichte dieser Sammlung. Insgesamt ermöglicht der umfangreich illustrierte Band interessante Einblicke in die Rezeptionsgeschichte *Kalila wa-Dimnas* in Orient und Okzident.

Tierisch moralisch. Die Welt der Fabel in Orient und Okzident

Begleitband zur Ausstellung im Landesmuseum für Natur und Mensch, Oldenburg
Hg. von Mamoun Fansa im Auftrag des Landesmuseums für Natur und Mensch, Oldenburg. (Schriftenreihe des Landesmuseum für Natur und Mensch, Oldenburg, Heft 64)
2009. 4°. Ca. 200 S., durchg. farbig, geb., (978-3-89500-663-0)



Einführungspreis bis 30.04.2009 EUR 24,90
danach EUR 29,90

Die Fabel gehört zu den ältesten und am weitest verbreiteten Literaturformen der Welt. Ihre Tradition reicht von den frühen Hochkulturen des Alten Orient bis in die global vernetzte Zivilisation des 21. Jahrhunderts. Der vorliegende Band dokumentiert die Geschichte der Fabel von den ersten sumerischen Aufzeichnungen bis zu den mediengerechten Bearbeitungen unserer Zeit. Im Zentrum stehen die bedeutendsten Sammlungen des Orients und des Okzidents: Die antiken Fabeln der Aesopischen Tradition und *Kalila wa-Dimna*.

Bereits erschienen:

Kalila und Dimna

Ibn al-Muqaffas Fabelbuch in einer mittelalterlichen Bilderhandschrift. Cod. arab. 616 der Bayerischen Staatsbibliothek München. Einführung und Kommentar von Hans-Caspar Graf von Bothmer
12,5 × 18,5 cm. 150S., 48 verkleinerte Reproduktionen aus der Handschrift, davon 16 farbig, kart., EUR 9,80 (978-3-88226-117-2)

Nomaden und Sesshafte

Sonderforschungsbereich Differenz und Integration.



Wechselwirkung zwischen nomadischen und sesshaften Lebensformen in Zivilisationen der Alten Welt
Hg. im Auftrag des SFB von Stefan Leder und Bernhard Streck

Band 5: Vom Beutezug zur Territorialherrschaft

Das lange Jahrhundert des Aufstiegs von Nomaden zur Vormacht in Syrien und Mesopotamien 286–420/889–1029. Beduinische Gruppen in mittelislamischer Zeit I.

Von Kurt Franz

2008. 8°. 292 S., 4 Karten, geb.,
EUR 68,- (978-3-89500-530-5)



Beduinen gründeten im 10. Jahrhundert inmitten des Kulturlandes Kleinstaaten. Diese einzigartige Entwicklung führte zu dem Begriff von der „Beduinisierung des Fruchtbaren Halbmondes“. Kurt Franz legt eine kritische Darstellung jener Zeit vor. Er nähert sich dem beduinischen Blickwinkel an und zeigt das Nebeneinander von territorial-institutionellen und mobil-beuteorientierten Expansionsstrategien. Dabei bildete die Schutzherrschaft der Beduinenemire ein neues Herrschaftsmodell, das als regionale Alternative zur Herrschaft von Militärsklaven hätte dienen können.

Band 6: Die Alttürkenzeit in Zentralasien

Studien zu Archäologie und Geschichte pastoralnomadischer Gruppen und ihrer Interaktion mit Sesshaften vom 6. bis 8. Jahrhundert

Von Sören Stark

2008. 8°. Ca. 556 S., geb., ca. EUR 88,- (978-3-89500-532-9)

Sören Stark untersucht Aspekte der Archäologie und Geschichte der „Alttürkenzeit“ in Zentralasien (ca. Mitte des 6. bis Mitte des 8. Jahrhunderts). Im Fokus stehen dabei Wechselbeziehungen zwischen den Pastoralnomaden der politischen und kulturellen Sphäre, den Türk-Nomaden und der sesshaften Bevölkerung der Oasen des Mawarannahr. Die Grundlage der Analyse bilden archäologische, literarische und epigraphische Quellen, die erstmals gleichberechtigt und im direkten Vergleich zu Wort kommen.

Band 7: Pastoral Morocco

Globalizing Scapes of Mobility and Insecurity

Ed. by Jörg Gertel and Ingo Breuer

2007. 8°. 200 S., EUR 54,- (978-3-89500-552-7)

Band 8: Der imaginierte Nomade

Formel und Realitätsbezug bei antiken, mittelalterlichen und arabischen Autoren

Hg. von Alexander Weiß

2007. 8°. 196 S., 3 s/w-Abb., geb.,
EUR 45,- (978-3-89500-605-0)



Band 9: Existenzsicherung und Mobilität im ariden Marokko

Von Ingo Breuer

2007. 8°. 220 S., 3 s/w-Abb., 5 Karten, geb.,

EUR 54,- (978-3-89500-606-7)



Ingo Breuer analysiert die dramatischen Veränderungen der Lebensbedingungen von (ehemaligen) Nomaden in den Gebirgs- und Wüstenregionen Marokkos. Detaillierte Fallstudien zeigen die komplexen Zusammenhänge zwischen Existenzsicherungsstrategien, Ressourcenverfügung, (neuen) Formen räumlicher Mobilität sowie neuen Mustern existenzieller (Un-)Sicherheit auf.

Band 10: Skythika in Transkaukasien

Reiternomadische Sachkultur
im archäologischen Fundkontext

Von Gundula Mehnert

2008. 8°. 342 S., 115 s/w-Abb., 5 Tabellen,

geb., EUR 78,- (978-3-89500-634-0)



Die Autorin untersucht skythoide Funde und zeigt den unterschiedlichen Gebrauch skythischer Waffen. Meist zeugen sie von friedlichen Kontakten mit Nachbarregionen, teilweise deuten sie auf militärische Auseinandersetzungen hin. Nur wenige skythische Funde belegen die Präsenz von Nomaden im Südkaukasus.

In Vorbereitung:

Band 11: Raum – Landschaft – Territorium

Zur Konstruktion physischer Räume als nomadischer
und sesshafter Lebensraum

Hg. von Roxana Kath und Anna-Katharina Rieger

2009. 8°. Ca. 310 S., 83 s/w-Abb., geb., ca. EUR 88,- (978-3-89500-656-2)

Die interdisziplinären Beiträge diskutieren die Konstruktion, Erschließung und Wahrnehmung von Räumen und zeigen, wie sie zu kulturell oder politisch abgrenzbaren „Räumen“, „Landschaften“ oder „Territorien“ werden. Zahlreiche Beispiele aus verschiedenen Regionen, Kulturen und Epochen runden den Band ab.

Band 12: Symbolische Repräsentation und Wirklichkeit nomadischen Lebens

Hg. von Beate Eschment, Ute Pietruschka und Michael Streck

2009. 8°. geb. (978-3-89500-657-9)

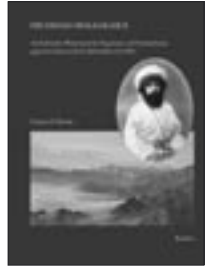
Dieser Band vereinigt ausgewählte Beiträge zweier Kolloquien des SFB *Differenz und Integration*. Sie reichen chronologisch von der Vorgeschichte bis zur Gegenwart, geografisch von Marokko bis zur Mongolei. Diskutiert werden Symbole wie Kamel, Zelt und Wüste sowie ihre Realität im nomadischen Leben.

Kaukasienstudien · Caucasian Studies

Herausgegeben von Eva-Maria Auch, Raoul Motika, Jean Radvanyi und Jörg Stadelbauer

Band 10: Dschihad im Kaukasus

Antikolonialer Widerstand
der Dagestaner und Tschetschenen
gegen das Zarenreich
(18. Jahrhundert bis 1859)
Von Clemens P. Sidorko
2007. 8°. 520 S., 9 s/w-Abb.,
5 Karten und 1 Faltkarte, geb.,
EUR 82,- (978-3-89500-571-8)



Der Abwehrkampf der Muslimvölker Nordkaukasiens gegen das vordringende Russland fiel bereits früh mit religiösen Reformbewegungen zusammen. Sidorko untersucht Voraussetzungen und Entwicklung dieses Prozesses bis zur Staatsschöpfung des legendären Imam Šamil. Neben dem Abriss der Ereignisgeschichte stehen v.a. die Zusammensetzung von Anhängerschaft und Eliten des Widerstands sowie die Organisationsstrukturen des Imamatsstaats und seine Ausgestaltung als Lebenswelt im Zentrum der Analyse.

Kulturland Georgien

Kurzführer für Touristen
Von Heinz Fähnrich
2007. 12 × 16,5 cm. 352 S., 1 Faltkarte, kart.,
EUR 29,90 (978-3-89500-550-3)



Georgien ist ein faszinierendes Land: Hier entstanden glanzvolle Werke einer vielseitigen Kultur. Heinz Fähnrich trifft eine Auswahl der wichtigsten Sehenswürdigkeiten und zeigt dem Reisenden die interessantesten Stellen: Bauwerke, architektonische Relikte, prähistorische Fundstätten, Ausgrabungen, Geburtsorte von Künstlern sowie Naturschutzgebiete und Kurorte.

In Vorbereitung:

Kartwelsprachen

Von Heinz Fähnrich
2008. 12 × 16,5 cm. (978-3-89500-623-1)

Die kartwelische Sprachfamilie umfasst die Sprachen Georgisch, Mingrelisch, Lasisch und Swanisch, wobei Georgisch als Staatssprache verwendet wird. Heinz Fähnrich führt in diese Sprachen ein und ermöglicht einen ersten Überblick.

Bereits erschienen:

Lexikon georgische Mythologie

Von Heinz Fähnrich
8°. 364 S., geb., EUR 52,- (978-3-89500-106-2)

Weise Frauen und geheimnisvolle Zeichen

Texte zum Volksglauben in Georgien
Hg. von Elguja Dadunashvili
und Agnes Korn

2007. 12 × 16,5 cm. 114 S., 1 Karte, kart.,
EUR 12,80 (978-3-89500-592-3)



Diese Sammlung enthält verstreut aufgezeichnete Omina, Verhaltensratschläge und Tabuvorschriften aus Georgien und gibt ihnen eine strukturierte Form. So wird die Basis für eine systematische Forschung geschaffen. Bei den zitierten Quellen handelt es sich um Archivmaterial aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert, das hier erstmals publiziert wird.

Iran – Turan

Herausgegeben von Ingeborg Baldauf und Bert G. Fragner

Band 9: Bukharan Jews in the 20th Century

History, Experience and Narration
Ed. by Ingeborg Baldauf, Moshe Gammer
und Thomas Loy

2008. 8°. 240 S., 11 s/w-Abb., 12 Tabellen,
geb., EUR 45,- (978-3-89500-638-8)



Although the Jews of Central Asia have a long, eventful and fascinating history, the community of the Bukharan Jews attracted very little attention from researchers until recently. This new work encompasses twelve scholarly articles in English concerned with historical, linguistic and other aspects shaping the identity of this Diaspora group in the 20th century.

Jemen-Studien

Herausgegeben von Horst Kopp

Band 18: Shibam und Hadramaut

Weltkulturerbe in Jemen

Von Tom Leiermann

2009. 4°. Ca. 280 S., zahlr. s/w- und Farbabb., geb.,
ca. EUR 49,- (978-3-89500-644-9)

Bei dem vorliegenden Band handelt es sich um eine reich bebilderte Monographie über die Stadt Shibam und ihr Umland, Hadramaut, Jemen. Die Stadt zählt seit Beginn der neunziger Jahre des 20. Jahrhunderts zum Weltkulturerbe und wird zum ersten Mal in einer eigenen Studie detailliert untersucht.

→ *Archäologische Berichte aus dem Yemen*

Seite 7.

HECEAS | AKTUELLE DEBATTE

Hg. vom Heidelberger Centrum für Euro-Asiatische Studien e.V.

Band 3: Wandel durch Wahlen?

Wahlen, Demokratie und politischer Wandel in der arabischen Welt

Von Christof Hartmann

2007. 12 × 16,8 cm. 128 S., kart.,

EUR 9,90 (978-3-89500-539-8)



Das Buch gibt zunächst einen Überblick über die unterschiedlichen Wahlexperimente in der arabischen Welt auf nationaler und lokaler Ebene und analysiert im zweiten Teil die wesentlichen Gründe für das Fehlen demokratischer Wahlen.

*In Vorbereitung:***Die Türkei als EU-Mitglied**

Hintergründe, Chancen und Risiken

Hg. von Raoul Motika und Ekkehard Kraft

12 × 16,8 cm. Ca. 128 S., kart., EUR 9,90 (978-3-89500-449-0)

HIV/Aids im islamischen Nahen und Mittleren Osten

Von Christian Meier

12 × 16,8 cm. Ca. 128 S., kart.

***Publications of the Lumbini International
Research Institute · Nepal (LIRI)***
Rare Texts from Tibet

Seven Sources for the Ecclesiastic History of Medieval Tibet

By Per K. Sørensen and Sonam Domal

2007. 4°. 412 S., 20 Farbabb., geb., EUR 36.– (978-3-89500-660-9)

Pāli Literature Transmitted in Central Siam

A catalogue based on the Sap Songkhro

(= Materials for the Study of the Tripitaka, Volume 1)

By Peter Skilling and Santi Padeekham

2002. 8°. 470 S., 8 s/w-Abb., kart., EUR 22.– (Bestell.-Nr. 9602)

**Pāli and Vernacular Literature Transmitted
in Central and Northern Siam**

(= Materials for the Study of the Tripitaka, Volume 2)

By Peter Skilling and Santi Padeekham

2004. 8°. 574 S., 16 s/w-Abb., kart., EUR 28.– (Bestell.-Nr. 9608)

Buddhism and Violence

Ed. by Michael Zimmermann with the assistance of Chiew Hui Ho and Philip Pierce

2007. 8°. 254 S., kart., EUR 29,90 (978-3-89500-545-9)

This volume provides material illustrating the fact that, at particular moments in their history and in certain aspects of their doctrines, the traditions of Buddhism, like other religious traditions, have actively or passively promoted – and may continue to promote – violent modes of behaviour or structural violence.

Contributions to Tibetan Studies (CTS)

Edited by David P. Jackson

Band 6: Hevajra and Lam 'bras Literature of India and Tibet as Seen Through the Eyes of A-mes-zhabs

By Jan-Ulrich Sobisch

2008. 8°. 264 S., 12 s/w-Abb., Ln., ca. EUR 68,- (978-3-89500-652-4)

Die aus Indien stammenden Hevajra-Tantras und Lehren des *Pfades mitsamt Frucht* (*lam 'bras*) gehören seit tausend Jahren zu den zentralen Praktiken des tibetischen tantrischen Buddhismus. Die Tibeter übersetzten acht Hevajra-Überlieferungslinien mit ihren Tantras, Kommentaren, Ritualen und Instruktionen und verfassten zahllose Schriften im Umfeld des Tantras und des auf den indischen Mahasiddha Virupa zurückgehenden *Pfades mitsamt Frucht*. Das vorliegende Buch versucht auf der Basis von zwischen dem 11. und 17. Jahrhundert verfassten Titellisten (*dkar chag*), Kolophon und Kommentaren die indischen und tibetischen Corpora dieser Überlieferungen, ihre Literaturgeschichte und ihre Bezüge zueinander zu rekonstruieren.

Band 5: Das tibetische Fürstentum La stod lHo (um 1265–1642)

Die Geschichte der Herrschaftsbildung nebst einer Edition der Chronik *Shel dkar chos 'byung*

Von Karl-Heinz Everding und Dawa Dargyay Dzongphugpa

2006. 8°. 416 S., 2 s/w-Abb., Ln., EUR 98,- (978-3-89500-496-4)

Traditional South Asian Medicine (TSAM)

Vol. 8 (2008)

Founded by Rahul Peter Das and Ronald Eric Emmerick (†)

Ed. by Rahul Peter Das

2008. 8°. 244 S., 3 s/w-Abb., kart., EUR 39,- (978-3-89500-626-5)

Content: *Eugen Ciurtin*: Arion Thomas Roshu (1.2.1924–4.4.2007) – *Gerrit Jan Meulenbeld*: Some Neglected Aspects of Ayurveda or The Illusion of a Consistent Theory II: The *Suśrutasamhitā* – *Oliver Hellwig*: Rasayana und die ayurvedische Krankheitskunde – *Makoto Kitada*: Sound and the Musician's Body

Das alte Vietnam

Auf den Spuren des Abbé Charles-Thomas de Saint-Phalle in Tunkin

Hg. und kommentiert

von Andreas Reinecke

und Nguyễn Thị Thanh Luyên

2007. 8°. 264 S., 110 s/w- und 4 Farbabb., geb.,

EUR 49,- (978-3-89500-570-1)



Im Jahre 1779 übersetzte Heinrich August Ottokar Reichard die *Histoire naturelle, civile et politique du Tonquin*, das die Erinnerungen eines Missionars an Vietnam enthielt. Reichard stellte dabei die Menschen mit ihrer unbekannt Kultur in den Mittelpunkt.

In dieser Neuausgabe spüren die Autoren den Ursprüngen der Aufzeichnungen über Tunkin nach. Ein Vergleich mit anderen historischen Berichten über Vietnam zeigt den außergewöhnlichen Wert von Reichards Arbeit.

Die Deutschen Inschriften

alle Bände im Format 17 × 24 cm, Leinen mit Schutzumschlag

Band 65: Die Inschriften des Politischen Bezirks St. Veit an der Glan

(Wiener Reihe, Band 2, Teil 2)

Ges. und bearb. von Friedrich Wilhelm Leitner

2008. 611 S., 103 Taf. mit 263 s/w-Abb., EUR 79,- (Bestell.-Nr. 9238)

Band 68: Die Inschriften der Friedhöfe St. Johannis, St. Rochus und Wöhrd in Nürnberg II (1581–1608)

(Münchener Reihe, Band 11)

Ges. und bearb. von Peter Zahn

2008. Ca. 650 S., 50 Taf. mit 140 s/w-Abb.,

2 Karten, 8 Taf. mit Marken, 1 CD-Rom

mit ca. 900 Abb. und Kurztexten,

ca. EUR 98,- (978-3-89500-554-1)



Band 70: Die Inschriften der Stadt Trier I (bis 1500)

(Mainzer Reihe, Band 10)

Ges. und bearb. von Rüdiger Fuchs

2007. 671 S., 88 Taf. mit 252 s/w-Abb.,

EUR 98,- (978-3-89500-555-8)



Band 71: Die Inschriften der Stadt Trier II (1501–1674)

(Mainzer Reihe, Band 11)

Ges. und bearb. von Rüdiger Fuchs

2009. Ca. 840 S., ca. 270 s/w-Abb., (978-3-89500-556-5)

Band 72: Die Inschriften des Politischen Bezirks Krems

(Wiener Reihe, Band 3, Teil 3)

Ges. und bearb. von Andreas Zajic

2008. 671 S., 71 Taf. mit 206 s/w-Abb.,

EUR 79,- (Bestell.-Nr. 9239)



Band 73: Die Inschriften des Hohenlohekreises

(Heidelberger Reihe, Band 16)

Ges. und bearb. von Harald Drös

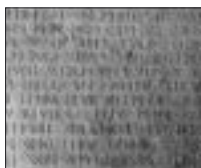
2008. 8°. 2 Bände, ca. 1048 S., 167 Taf.

mit 476 s/w-Abb., 14 Strichzeichn.,

4 Taf. mit Steinmetzzeichen,

4 Lagepläne, 1 Karte, ca. EUR 129,-

(978-3-89500-640-1)



Band 74: Die Inschriften der Stadt Regensburg 2. Der Dom St. Peter I (bis 1500)

(Münchener Reihe, Band 12)

Ges. und bearb. von Walburga Knorr und Werner Mayer unter Mitarbeit von Achim Hubel, Volker Liedke und Susanne Näßl

2008. 8°. Ca. 376 S., ca. 40 Taf.,
ca. EUR 79,- (978-3-89500-661-6)



Band 75: Die Inschriften der Stadt Halberstadt I. Dom und Domschatz

(Leipziger Reihe, Band 3)

Ges. und bearb. von Hans Fuhrmann

2009. 8°. Ca. 700 S., ca. 70 Taf.
mit 200 s/w-Abb., ca. EUR 128,-
(978-3-89500-641-8)



Traditionen, Zäsuren, Umbrüche

Inschriften des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit im historischen Kontext. Vorträge der 11. Internationalen Fachtagung für Epigraphik, Greifswald 9. bis 12. Mai 2007

Hg. von Christine Magin, Ulrich Schindel und Christine Wulf

2008. 4°. 418 S., ca. 120 Taf. mit 210 s/w-Abb.
geb., ca. EUR 59,- (978-3-89500-597-8)



Der Band enthält 15 Abhandlungen, in denen Inschriften des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit in ihre kulturgeschichtlichen Kontexte gestellt werden. Die Beiträge widmen sich der historischen Überlieferung eines Zeitraums, der mit den Epochen Renaissance, Humanismus und Reformation verbunden ist, die den Anspruch von Neuerungen in Kultur, Religion und Gesellschaft in sich tragen. Folgende Themen werden jeweils in zwei Beiträgen unterschiedlicher Disziplinen analysiert: Visualisierung von Glaubensinhalten, Genealogie und landesherrliche Selbstdarstellung, Sprache und Prestige in Inschriften von 1517 bis 1648, frühneuzeitliche Inschriftensammlungen, Tod und Begräbnis vor und nach der Reformation sowie die Sepulkralkultur zwischen Spätgotik und Renaissance im Rhein-Main-Mosel-Gebiet. Einzelstudien zu Inschriften auf Waffen, zur Inschriftensprache in England und zu den Konventionen des antiken Herrscherlobs in frühneuzeitlichen Inschriften thematisieren weitere wichtige Aspekte der inschriftlichen Überlieferung.

Erstmals bot eine internationale Epigraphik-Tagung ein spezielles Forum für epigraphische Projekte in fünf Staaten des Ostseeraums. Die entsprechenden Beiträge präsentieren die Inschriftenüberlieferung Dänemarks, die Inschriften und ihren ikonographischen Kontext auf schwedischen Runensteinen, die lateinischen Inschriften in den Kirchen Finnlands sowie die epigraphischen Denkmäler Lettlands und Russlands.

Neu im Reichert Verlag

Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein Gesellschaft Band 17 (2008/2009): Kaiser Maximilian I. (1459–1519) und die Hofkultur seiner Zeit

Interdisziplinäres Symposium Brixen, 26. bis 30. September 2007
Hg. von Sieglinde Hartmann und Ulrich Müller
in Verbindung mit Freimut Löser
2009. 8°. Ca. 480 S., ca. 10 s/w-Abb., geb., ca. EUR 69,–
(ISSN 0722-4311 / ISBN 978-3-89500-664-7)

Das *Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein Gesellschaft* (JOWG) ist das führende Forum interdisziplinärer Forschung zum Spätmittelalter und zur Frühen Neuzeit. Der aktuelle Tagungsband rückt Kaiser Maximilian I. und die Hofkultur seiner Zeit in den Brennpunkt neuester interdisziplinärer und intermedialer Bezüge. Maximilianforscher unterschiedlichster Fachrichtungen entwerfen daher ein neuartiges Spektrum der Medienwirksamkeit des Kaisers: notwendige Denkanstöße zur Eröffnung der wissenschaftlichen Debatte über das kaiserliche Doppeljubiläum im Jahr 2009.

Imagines medii aevi

Interdisziplinäre Beiträge zur Mittelalterforschung

Band 21: Gattungsinterferenzen in der späten Heldendichtung

Von Sonja Kerth

2008. 8°. 472 S., Ln., EUR 65,– (978-3-89500-580-0)

Dietrich von Bern gilt als größter Held in der deutschen Literatur des Mittelalters, die Geschichten über seine Kämpfe gegen Riesen, Zwerge und Drachen fanden ein großes Publikum. Mit dem *Nibelungenlied* etwa teilen sie die Kampfes-, Herrschafts- und Gefolgschaftsproblematik, öffnen sich aber auch anderen Themen, Erzählmodellen und Heldenkonzeptionen. Die Studie untersucht die späten Heldendichtungen nach Gattungszugehörigkeit, Zyklusbildung, Metaebene und Intertextualität. Innovativ ist die Analyse der Verweise, die Inhalten der mündlichen Überlieferung gelten. Zahlreiche Textanalysen im zweiten Teil runden die Arbeit ab.

Band 22: Heldendichtung im Spätmittelalter

Überlieferungsgeschichtliche Studien zu den skriptographischen, typographischen und ikonographischen Erscheinungsformen des *Rosengarten zu Worms*

Von Ghislaine Grimm

2009. 8°. Ca. 512 S., ca. 22 s/w-Abb., Ln., ca. EUR 52,– (978-3-89500-604-3)

Wissensliteratur im Mittelalter

Schriften des Sonderforschungsbereichs 226 Würzburg/Eichstätt

Band 46: Die lateinische Persius-Kommentierung der Traditionen A, D und E

Hg. von Udo W. Scholz und Claudia Wiener
unter Mitarbeit von Ulrich Schlegelmilch

2009. 8°. Ca. 656 S., Ln., ca. EUR 88,– (978-3-89500-631-9)

Der Satiriker Persius ist immer wieder ausführlich kommentiert worden. Die Autoren präsentieren hier erstmals drei der fünf anonymen Kommentartraditionen, die in Handschriften des 10. bis 15. Jahrhunderts überliefert sind, in kritischen Einzelditionen.

Bayerische Staatsbibliothek München Inkunabelkatalog BSB Ink

Band 1: 1988. 4°. 646 S., Ln., EUR 199,- (978-3-88226-450-0)

Band 2: 1991. 4°. 586 S., Ln., EUR 199,- (978-3-88226-451-7)

Band 3: 1993. 4°. 612 S., Ln., EUR 258,- (978-3-88226-452-4)

Band 4: 1998. 4°. 572 S., Ln., EUR 310,- (978-3-88226-453-1)

Band 5: 2000. 4°. 582 S., Ln., EUR 358,- (978-3-88226-454-8)

Band 6: Register, Teil 1: Druckerregister, Konkordanzen, Corrigenda

2005. 4°. 528 S., Ln., EUR 398,- (978-3-89500-349-3)

Band 7: Register, Teil 2: Beiträger, Vorbesitzer, Buchbinder

2008. 4°. Ca. 650 S., Ln., ca. EUR 428,- (978-3-89500-350-9)

Die fünf Katalogbände sowie die Registerbände bilden ein unentbehrliches Standardhilfsmittel für Bibliotheken, Antiquariate, Sammler und Mediävisten. Die Registerbände erschließen das Material und verweisen auf literarische Beiträger, Drucker und Vorbesitzer sowie Einbände. Die Verbindung zu den bibliographischen Nachschlagewerken stellen kumulierte Konkordanzen her.

Band 8 mit Neuerwerbungen sowie Band 9 mit exemplarischen Abbildungen sind in Vorbereitung und ergänzen die Kataloge.

Katalog zu der Inkunabelausstellung der Bayerischen Staatsbibliothek

19. August bis 18. Oktober 2009

Hg. von der Bayerischen Staatsbibliothek; Bettina Wagner

2009. Ca. 250 S., ca. 100 zum großen Teil farbige Abb., ca. EUR 19,90

Österreichische Nationalbibliothek Wien Inkunabelkatalog. ÖNB Ink. Band 1. A–B

Hg. von der Österreichischen Nationalbibliothek.

Bearbeitet von Otto Mazal und Konstanze Mittendorfer

2004. 8°. 792 S., Ln., EUR 248,- (978-3-89500-386-8)

Die Inkunabelsammlung der Österreichischen Nationalbibliothek ist eine der größten und bedeutsamsten ihrer Art. Der Bestand wuchs seit dem 15. Jahrhundert und speiste sich aus verschiedensten adeligen, bürgerlichen, monastischen und bibliophilen Bibliotheken. Neben so bedeutenden Stücken wie der 42-zeiligen Gutenbergbibel finden sich Exemplare aus allen Sach- und Wissensgebieten der Zeit.

Mittelalterliche Handschriften in Greifswalder Bibliotheken

Verzeichnis der Bestände der Bibliothek des Geistlichen

Ministeriums (Dombibliothek St. Nikolai), der Universitätsbibliothek und des Universitätsarchivs

Von Jürgen Geiß

2009. 4°. Ca. 400 S., ca. 16 s/w-Abb., ca. EUR 110,- (978-3-89500-596-1)

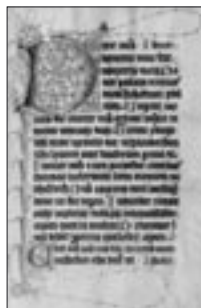
Der Katalog erschließt 174 überwiegend spätmittelalterliche Handschriften (Mitte des 13. bis Ende des 16. Jahrhunderts), die sich heute im Besitz des Geistlichen Ministeriums am Dom St. Nikolai sowie der Universität Greifswald befinden. Viele der Handschriften stammen aus alten Greifswalder Provenienzen, die meisten aus den seit Ende des 14. Jahrhunderts erstmals greifbaren Klosterbibliotheken der Franziskaner und Dominikaner. Die Greifswalder Handschriftenbestände sind für die Ordens-, Kirchen- und Geistesgeschichte im spätmittelalterlichen Hansegebiet hoch bedeutsam.

Gotische Schriften in deutscher Sprache

Von Karin Schneider

Band 1: Vom späten 12. Jahrhundert bis um 13008°. 2 Bände, 514 S., 174 s/w-Abb., Ln.,
EUR 148,- (978-3-88226-281-0)**Band 2:** Die oberdeutschen Handschriften von 1300 bis 1350

2008. 8°. 2 Bände

Textband: 8°. Ca. 200 S.*Tafelband:* 4°. Ca. 176 S., ca. 163 s/w-Abb.,
Ln., ca. EUR 248,- (978-3-89500-603-6)

Der vorliegende Teilband schließt an die Darstellung der gotischen Buchschriften des 13. Jahrhunderts an und behandelt deren weitere Veränderungen in der 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Verdeutlicht wird auch der Umbruch im Schriftwesen dieser Zeitspanne: Als wesentliche Neuerungen lassen sich im 2. Jahrhundertviertel erste Beispiele der Kursive als Buchschrift belegen, gleichzeitig zeigen die frühesten Papiercodices die Verwendung des neuen Beschreibstoffs für Buchhandschriften und damit eine neue Epoche der Buchproduktion an.

Spätformen mittelalterlicher BuchherstellungBilderhandschriften aus der Werkstatt Diebold Laubers in Hagenu
Von Lieselotte Saurma-Jeltsch2001. 4°. 638 S., 333 s/w- und 70 Farbabb., Ln., EUR 398,-
(978-3-89500-215-10)

Der vorliegende Band führt in die Werkstatt und Handschriftenproduktion Diebold Laubers ein. Der Katalog der rund 90 behandelten Codices arbeitet den weit verstreuten Bestand auf, umfangreiches Bildmaterial dokumentiert die untersuchten Zusammenhänge. Die veränderten Bildprogramme und ihre Herstellungsweise zeugen von einem tiefgreifenden gesellschaftlichen und politischen Wandel.

Buchmalerei in Freiburg im BreisgauEin Zisterzienserbrevier
aus dem frühen 14. Jahrhundert.Zur Geschichte des Breviers
und seiner Illumination

Von Judith Raeber

2003. 8°. 472 S., 85 s/w- und 78 Farbabb.,
geb., EUR 98,- (978-3-89500-321-9)

Diese Studie behandelt eine reich illuminierte zisterziensische Brevierhandschrift, entstanden in Freiburg im Breisgau zu Beginn des 14. Jahrhunderts, die sich heute in der Zentralbibliothek in Luzern befindet. Die künstlerische Ausstattung der Handschrift ist von größter Bedeutung für die oberrheinische Kunstlandschaft und stammt vermutlich aus der gleichen Werkstatt wie die berühmte St. Galler Weltchronik des Rudolf von Ems.

Im Mittelpunkt steht jedoch nicht die Werkmonographie, sondern das Brevier und seine Illumination allgemein. Ein Vergleich mit anderen liturgischen Büchern rundet den Band ab.

Neapolitanische Bilderbibeln

Anjou-Buchmalerei
von Robert dem Weisen
bis zu Johanna I.

Von Andreas Bräm
2007. 4°. 1056 S. in 2 Bänden,
866 s/w-Abb. und 45 Farbtafeln,
zahlreiche Tabellen und Übersichten,
Ln., EUR 248,- (978-3-89500-503-9)



In dieser Studie analysiert Andreas Bräm erstmals acht zwischen 1310 und 1365 in Neapel illuminierte lateinische Bibeln, die unter Robert dem Weisen (König von Neapel 1309–1343) und seiner Nachfolgerin Johanna I. (Königin von Neapel 1343–1382) entstanden. Neben Bildprogrammen, Stil und Ikonographie, Erzählstruktur, beteiligten Werkstätten und Buchmalern ermittelt er auch die Auftraggeber. Die Illustrationszyklen stehen jedoch im Vordergrund und werfen ein neues Licht auf ein wenig beachtetes Feld der Kunstgeschichte.

Die neapolitanischen Trecento-Bibeln zählen zu den schönsten illustrierten Vulgata-Bibel-Handschriften ihres Jahrhunderts, vermischen sich doch französische und byzantinische Einflüsse in ihnen. Zu den Auftraggebern gehören Robert der Weise, Johanna I., ihre Gemahle sowie kirchliche Würdenträger. Die Ikonographie vieler Einzelszenen zeigt, wie diese speziell auf ihre Adressaten zugeschnitten wurden. So erhalten sie je nachdem eine royalistische oder sakrale Prägung.



Ebenfalls von Andreas Bräm:

Das Andachtsbuch der Marie de Gavre

Paris, Bibl. Nat. Ms. nouv. acq. fr. 16251. Buchmalerei in der Diözese Cambrai im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts

Von Andreas Bräm

1997. 4°. 388 S., 84 s/w- und 8 Farbabbl., Ln., EUR 62,-
(978-3-89500-031-7)

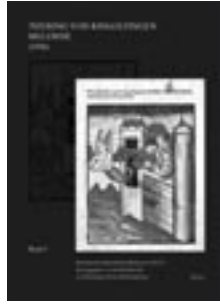
Das *Andachtsbuch der Marie de Gavre* zählt mit 87 ganzseitigen Miniaturen zur Vita Christi und der Heiligen zu den bedeutendsten Bilderhandschriften des 13. Jahrhunderts und bildet den buchkünstlerischen Höhepunkt Nordfrankreichs und Flanderns. Typologisch ist das Werk einzigartig, da es außer einem lateinischen Kalender und einer in französischer Sprache geschriebenen Miniaturenliste textlos ist und vor allem als Bilderandachtsbuch diente. Die vorliegende Studie enthält außer einer kunsthistorischen und historischen Einordnung sämtliche Miniaturen sowie ausführliches Vergleichsmaterial in über 200 Abbildungen.

Thüring von Ringoltingen · *Melusine* (1456)

Nach dem Erstdruck Basel: Richel 1473/74
Hg. von André Schnyder in Verbindung
mit Ursula Rautenberg

Band I: Edition, Übersetzung
und Faksimile der Bildseiten
2006. 4°. 216 S., 67 Farbabb.

Band II: Kommentar und Aufsätze
2006. 4°. 168 S., 26 s/w-Abb.
beide Bände geb., EUR 128,-
(978-3-89500-508-4)



Am 29. Januar 1456 schließt der Berner Patrizier Thüring von Ringoltingen seine Prosabearbeitung der *Melusine* ab. Der Roman um die Fee, die zur Ahnfrau des Geschlechts Lusignan wird, selbst aber unerlöst bleibt, gehört mit seiner weitreichenden Rezeptionsgeschichte zu den bekannten Stoffen der europäischen Literatur. Die deutsche Tradition beruht auf Thürings Prosaroman.

Diese Ausgabe, als Teilfaksimile angelegt und basierend auf der *editio princeps*, bringt neben Transkription, Übersetzung und Stellenkommentar auch den Illustrationszyklus eines unbekannt Basler Meisters mit 67 blattgroßen Holzschnitten nach dem zeitgenössisch kolorierten Exemplar der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe (St. Peter pap. 23). Ein Aufsatzteil widmet sich der Herkunft und Person des Autors Thüring, dem Druck der Erstausgabe, Basel als Druckort und den Grundzügen der frühen Drucküberlieferung, der Sprache des Erstdrucks sowie literarischen Aspekten des Werks. Eine ausführliche Bibliographie dokumentiert die Forschung zum deutschen Roman und zu seinen französischen Vorgängerwerken, ein Verzeichnis der Eigennamen nach dem Erstdruck beschließt den Band.

Cristoforo Buondelmonti · *Liber insularum Archipelagi* (ULBD Ms. G 13)

Teil 1: Faksimile und Kommentar hg. von
Irmgard Siebert und Max Plassmann.

Mit Beiträgen von Arne Effenberger,
Max Plassmann und Fabian Rijkers

Teil 2: Transkription, Übersetzung
und Kommentar von Karl Bayer

Faksimile: 168 S., 62 Fasimiletafeln

Kommentar: 92 S., 1 Karte

zusammen im Paket: **EUR 189,-**
(978-3-89500-589-3)



Der Florentiner Cristoforo Buondelmonti besuchte Anfang des 15. Jahrhunderts auf mehreren Reisen die ägäische Inselwelt, Kreta, die ionische Westküste und Konstantinopel. Seine so gewonnenen geographischen Erkenntnisse legte er in der *Descriptio insulae Cretae* (1417) und im *Liber insularum archipelagi* (1420) nieder. Sie sind unter anderem in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf überliefert, die vor allem durch die Illustrationen hervorsticht: die Pläne verzeichnen auch wichtige Bauwerke. Eine zentrale Stellung nimmt die ganzseitige Ansicht von Konstantinopel ein, die neue Aufschlüsse zu Topographie und Baugeschichte der Stadt gibt.

Elementa Musicae

Band 1: Hildegard von Bingen · Lieder

Riesencodex (Hs. 2) der Hessischen Landesbibliothek Wiesbaden fol. 466–481^v
Hg. von Lorenz Welker, Kommentar von Michael Klaper
35 × 50 cm. 44 S. Einführung dt./engl., 10 s/w-Abb., Notenbeispiele, 32 S. Faksimile, Ln., EUR 158,- (978-3-89500-037-9)



Band 2: Der Mensuralcodex St. Emmeram

Faksimile der Handschrift Clm 14274 der Bayerischen Staatsbibliothek München
Kommentar und Inventar von Ian Rumbold unter Mitarbeit von Peter Wright.
Einführung von Martin Staehelin.
Hg. von der Bayerischen Staatsbibliothek und Lorenz Welker
2006. 22,5 × 32 cm. Faksimile, 328 S.; Kommentar dt./engl., 160 S., 20 s/w-Abb., zahlr. Tabellen, Ln., 2 Bände im Schuber, EUR 258,- (978-3-89500-506-0)



The *St Emmeram Codex* is one of the most important witnesses to the cultivation of international polyphonic music in Central Europe to have survived from the late Middle Ages. It is accompanied by an introduction and a commentary, that provides a detailed codicological description of the manuscript and an analysis of its contents, together with a new inventory of the source.

Band 5: *Gedoene ân wort daz ist ein tôter galm*

Studien zur Wechselwirkung von Wort und Ton in einstimmigen Gesängen des hohen und späten Mittelalters
Von Johannes Kandler
2006. 8°. 336 S., 5 s/w-Abb., geb., EUR 68,- (978-3-89500-473-5)

In Vorbereitung:

Band 3: Der Mensuralcodex St. Emmeram (Clm 14274)

Entstehung, Bestand, Kontext. Symposium Universität München 2004
Hg. von Lorenz Welker mit Beiträgen von C. Märtl, T. R. Ward, R. Strohm, M. Kintzinger, I. Rumbold, L. Welker, M. Bent, D. Fallows, M. Gozzi, B. Schmid, P. Wright, M. Kirnbauer
8°. Ca. 300 S., geb. (978-3-89500-509-1)

Band 4: *Ieglicher sang sein eigen ticht*

Germanistische und musikwissenschaftliche Beiträge zum deutschen Lied im Spätmittelalter
Hg. von Christoph März (†), Lorenz Welker und Nicola Zotz
8°. Ca. 150 S., geb., ca. EUR 49,- (978-3-89500-360-8)

„O glückliche, reiche einzige Tage“

Fanny und Wilhelm Hensels italienische Reise.

Mit dem Faksimile der Bildseiten aus dem *Reise-Album 1839–1840*

Hg. von Hans-Günter Klein

2006. 4° quer. 70 S., 11 s/w- und 20 Farbabb., geb.,

EUR 59,- (978-3-89500-482-7)



Zur Erinnerung an ihre gemeinsame Italien-Reise 1839/40 schufen die Komponistin Fanny Hensel und ihr Ehemann, der preußische Hofmaler Wilhelm Hensel, ein Album, in dem Fanny zunächst auf verschiedenfarbigen Papieren 18 eigene Kompositionen notierte, die ihr Mann jeweils mit einer Vignette schmückte. Musikstücke und Zeichnungen beziehen sich auf einzelne Reisetage und geben so deren Verlauf wieder. Durch die Kombination von Bild und Musik entsteht ein einzigartiges künstlerisches Dokument.

Fanny Hensel. Briefe aus Paris an ihre Familie in Berlin

Nach den Quellen zum ersten Mal

herausgegeben von Hans-Günter Klein

2006. 8°. 104 S., 10 s/w-Abb., geb.,

EUR 24,90 (978-3-89500-480-3)

Fanny Hensel. Briefe aus Rom an ihre Familie in Berlin 1839/40

Hg. von Hans-Günter Klein

2002. 8°. 136 S., 17 s/w-Abb., 1 Plan, geb.,

EUR 24,80 (978-3-89500-324-0)

Fanny Hensel. Briefe aus Venedig und Neapel an ihre Familie in Berlin 1839/40

Hg. von Hans-Günter Klein

2004. 8°. 120 S., 12 s/w-Abb., geb.,

EUR 24,80 (978-3-89500-387-5)

Felix Mendelssohn Bartholdy · Sinfonie A-dur op. 90. „Italienische“.

Alle eigenhändigen Niederschriften im Faksimile. Partitur 1833,

„Oxforder Fragmente“, Teil-Partitur 1834

Mit Kommentaren dt./engl. von John M. Cooper und Hans-Günter Klein

Band 1: 48 S. Text, 100 S. Faksimile

Band 2: 32 S. Text, 54 S. Faksimile; Beilage 24 S.

24 × 34 cm, geb., in Kassette, EUR 178,- (978-3-89500-001-0)

Felix Mendelssohn Bartholdy · Schweizer Skizzenbuch 1842

Faksimile

Hg. von Hans-Günter Klein

2008. 4° quer. 56 S., 1 s/w- und 23 Farbabb., Text dt./engl., geb.,

ca. EUR 49,- (978-3-89500-483-4)



Felix Mendelssohn Bartholdy reiste im Jahre 1842 mit seiner Familie anlässlich eines Musikfestes in die Schweiz. Als eine Art Tagebuch führte er ein Zeichenbuch, in dem er mit Bleistift Landschaften und Ortsansichten festhielt. Jede der 21 Zeichnungen ist datiert und kommentiert. Das Album beginnt mit einer Ansicht aus Frankfurt am Main, von wo aus die kleine Reisegruppe aufbrach. Die Reise führte über Lausanne, Chamonix und Martigny ins Rhônetal, anschließend nach Interlaken und Zürich.

Zu den Zeichnungen gehören neben voll ausgeführten Ansichten auch Skizzen. Sie zählen zu seinen schönsten Arbeiten.

Hamburger Mendelssohn-Vorträge

Band 2

Hg. von Hans Joachim Marx

im Auftrag der Internationalen

F. Mendelssohn Bartholdy-Gesellschaft,
Hamburg2008. 8°. 240 S., 56 s/w- und 8 Farbabb.,
geb., EUR 59,- (978-3-89500-595-4)

Der Band enthält neun Beiträge profilierter Mendelssohn-Kenner, die sich mit bestimmten Lebensphasen Felix Mendelssohns und kompositorischen Problemen seines Werkes beschäftigen oder ihn als Briefschreiber sowie als Zeichner und Maler zeigen. Andere Aufsätze beschreiben Fanny Hensels Romerlebnis und Abraham Mendelssohn Bartholdy. Zwei Essays zum Verhältnis von Felix Mendelssohn Bartholdy zu Goethe umrahmen die Aufsätze.

Mit Beiträgen von: Eckart Kleßmann, Magda Marx-Weber, Friedrich Krummacher, Dorothea Schröder, Hans-Günter Klein, Jürgen Simon, Martin Staehelin und Georg Borchardt

Beiträge zur Iranistik

Hg. von Georges Reddard, seit Band 15 von Nicholas Sims-Williams

Band 27: Iran und iranisch geprägte Kulturen

Studien zum 65. Geburtstag

von Bert G. Fragner

Hg. von Birgitt Hoffmann, Ralph Kauz
und Markus Ritter2008. 8°. 476 S., 18 s/w- und 15 Farbabb., Ln.,
EUR 110,- (978-3-89500-607-4)

Iranisch geprägte Kulturen und die persische Sprache sind seit jeher über Iran hinaus für Vorderasien und Zentralasien bis China und Indien von Bedeutung. Das Buch bündelt in fünf Kapiteln, deren Schwerpunkt die islamische Zeit bildet, neue Beiträge zu einem multidisziplinären Panorama. 39 Wissenschaftler aus zwölf Ländern widmen sich unterschiedlichen Themen der Geschichte und Historiographie, Literatur- und Sprachgeschichte, Kultur- und Religionsgeschichte, Kunstgeschichte und Geschichte der Kulinarik.

Band 28: Iranian Loanwords in Syriac

By Claudia Ciancaglini

2008. 8°. 364 S., Ln., EUR 68,- (978-3-89500-624-1)

The book investigates the deep linguistic contact between Iranians and Arameans from the formation of the Achaemenid empire onwards, and focuses especially on the linguistic relationship between Middle Persian and Classical Syriac during the Sasanian empire.

The first part of the book is a detailed study of the historical and linguistic conditions which favoured the entry of a great number of Iranian words into Syriac and the linguistic consequences of such borrowings. The second part contains, in dictionary form, hundreds of entries in which each single Iranian loanword is considered, together with its etymon, alternative forms, and derivatives. Each entry also includes a list of occurrences and the relevant bibliography. A complete index of words closes the volume.

Band 29: Manuscript, Text and Literature

Collected Essays on Middle and New Persian Texts

By Bo Utas. Ed. by Carina Jahani and Dariush Kargar

2008. 8°. 300 S., Ln., EUR 49,- (978-3-89500-647-0)

This book is a selected collection of the scholarly production on Middle and New Persian literature by professor emeritus Bo Utas, Uppsala University. Out of 19 articles, 15 are in English and four in French. Of special interest is an article entitled "Genres in Persian literature 900–1900". Other articles deal with, among other subjects, the influence from Sufism on the Classical Persian poetry, non-religious Book Pahlavi literature, Modern Persian literature, New Persian prosody, and manuscript edition.

Kurzgrammatiken indogermanischer Sprachen und Sprachstufen

Hg. von Antje Casaretto, Dagmar S. Wodtko und Sabine Ziegler
je Band ca. 80–140 S., ca. EUR 15,– bis 19,–

In Vorbereitung:

Band 1: Gotisch

Von Roland Schuhmann
(978-3-89500-632-7)

Band 2: Hethitisch

Von Paola Cotticelli und Mauro Giogieri
(978-3-89500-633-3)

Band 3: Mittelkymrisch

Von Sabine Ziegler
(978-3-89500-600-5)

Weitere Bände: Sanskrit / Festlandkeltisch / Altpersisch

Texte der Indogermanen

Hg. von Susanne Zeilfelder

Band 1: Lateinisches Lesebuch

Hg. von Susanne Zeilfelder
2007. 8°. 304 S., 17 s/w-Abb., geb.,
EUR 29,80 (978-3-89500-594-7)



Das Lesebuch bietet einen Einblick in die lateinische Literatur und Sprachgeschichte von Plautus bis Apicius und ermöglicht durch ein ausführliches Glossar und zahlreiche sprachliche Erläuterungen Studierenden mit begrenzten Lateinkenntnissen die Lektüre der Originaltexte.

Band 2: Altgriechisches Lesebuch

Von Susanne Zeilfelder
2008. 8°. Ca. 280 S., ca. 20 s/w-Abb., geb.,
ca. EUR 29,80 (978-3-89500-630-2)

Serta Graeca

Beiträge zur Erforschung griechischer Texte

Hg. von Klaus Alpers, Christian Brockmann, Dieter Harlfinger und Diether R. Reinsch

Band 26: *Gnomica Democritea*

Studien zur gnomologischen Überlieferung der Ethik Demokrits und zum *Corpus Parisinum* mit einer Edition der *Democritea* des *Corpus Parisinum*

Von Jens Gerlach
2008. 8°. 676 S., 3 s/w-Abb., Ln., EUR 98,– (978-3-89500-494-0)

Kratylos

Kritisches Berichts- und Rezensionsorgan für indogermanische und allgemeine Sprachwissenschaft. Im Auftrag der Indogermanischen Gesellschaft hg. von Klaus Strunk, ab 1983 von Rüdiger Schmitt, seit 1997 von Heinrich Hettrich

Jahrgang 53. 2008. 8°. 248 S., kart., EUR 38,- (Best.Nr. 1139)

Protolanguage and Prehistory

Akten der XII. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft, Krakau 11. bis 15.10.2004

Hg. von Rosemarie Lühr und Sabine Ziegler

2008. 8°. Ca. 500 S., kart., ca. EUR 128,- (978-3-89500-598-5)

Die hier versammelten Aufsätze berühren die verschiedensten Gebiete der Indogermanistik und geben Einblick in aktuelle Forschungsthemen, u. a. Rekonstruktion von Akzenten, Morphologie des Nomens und des Verbs, Wortstellung und onomasiologisch ausgerichtete Semantik.

Konsonantenwandel

Bausteine zu einer Typologie des Lautwandels

und ihre Konsequenzen für die vergleichende Rekonstruktion

Von Martin Joachim Kümmel

2007. 8°. 488 S., zahlr. Tabellen, Ln., EUR 68,- (978-3-89500-590-9)

Das Buch bietet eine kommentierte Datensammlung und Klassifikation konsonantischer Wandelprozesse in den indogermanischen, semitischen und uralischen Sprachen. Die Daten sind in einheitlicher IPA-Schreibung dargestellt und nach phonetisch-phonologischen Kriterien gegliedert. Daraus lassen sich vorläufige typologische Tendenzen ermitteln und mögliche Systemwandeltypen und „Phonologisierungspfade“ erkennen.

Baloch and Others

Linguistic, historical and socio-political perspectives on pluralism in Balochistan

Ed. by Carina Jahani, Agnes Korn, and Paul Titus

2009. 8°. Ca. 400 S., 7 Karten, geb., ca. EUR 59,- (978-3-89500-591-6)

Throughout history Balochistan has been an important contact zone between the Indian Subcontinent and the Iranian Plateau. Today it is a land divided among several states and a region where a variety of languages intermingle, different religions jostle for attention, and traditional ways of living are challenged by modernity. This volume explores Balochistan's linguistic, socio-political and cultural diversity.

The Baloch and Their Neighbours

Ethnic and Linguistic Contact in Balochistan in Historical and Modern Times

Ed. by Agnes Korn and Carina Jahani in cooperation with Gunilla Gren-Eklund

2003. 8°. 380 S., 10 Karten, Ln., EUR 59,- (978-3-89500-366-0)

This volume contains the contributions of an international symposium on linguistic contact in Balochistan. The issues treated range from linguistic contact of Balochi and its neighbour languages in historical and modern times to sociolinguistic questions of multilingualism and to the role of Balochi as a minority language.

Arabisch

Arabischer Wortschatz · Lernspiele

Von Ingelore Goldmann
2006. 8°. 284 S., kart., EUR 14,90
(978-3-89500-477-3)



Bereits erschienen:

Lernwortschatz Arabisch

Von Ingelore Goldmann
2004. 3., überarb. Auflage. 8°. 320 S., kart., EUR 29,90
(978-3-89500-384-4)

Arabische Korrespondenz

Von Monem Jumaili
2007. 8°. 208 S., kart., EUR 24,90
(978-3-89500-528-2)



Dieses praxisbezogene Handbuch vermittelt Studenten, Praktikern, Geschäftsleuten und Übersetzern ein sicheres Korrespondieren auf Arabisch. Im Mittelpunkt stehen daher die Wirtschafts- und Handels- sowie die private und offizielle Korrespondenz. Kapitel für Kapitel begleiten den Benutzer wichtige, typische Wendungen, Musterbriefe in Arabisch und Deutsch und Übungen. Ergänzt wird das Buch durch einen „Fachwortschatz Wirtschaft und Handel“, der praxisrelevante Fachtermini aus Wirtschaft, Außenhandel und Finanzwesen präsentiert.

Arabische Stilistik

Von Kristina Stock
2005. 8°. 140 S., geb., EUR 39,-
(978-3-89500-402-5)



Das Werk behandelt Entstehungsgeschichte und Inhalte der arabischen Rhetorik, deren System bis heute unverändert gelehrt wird. Im Sinne einer praktisch orientierten, gegenwartsbezogenen Stilforschung werden außerdem Stilnormen, -ebenen und -färbungen sowie Charakteristika einzelner Textsorten ausführlich erläutert.

Chinesisch

Chinesisch.

Lesen – Verstehen – Sprechen

Texte zur Geschichte und Kultur Chinas. Grund- und Aufbauwortschatz (ca. 2000 Vokabeln).

Lehrbuch / Audiokurs (3 CDs)

Von Monika Mey

2008. 8°. Ca. 200 S., ca. 20 s/w-Abb.,

kart. mit 3 Audio-CDs,

ca. EUR 49,90 (978-3-89500-635-7)



Dieses Lehrbuch richtet sich an leicht fortgeschrittene Lerner und Wiedereinsteiger in die chinesische Sprache. Es bietet einen leichten Einstieg in die chinesische Kultur mit kurzen Texten, die durch zahlreiche Vokabelhilfen ergänzt werden. Der Grund- und Aufbauwortschatz umfasst ca. 2.000 Vokabeln. Ein Audiokurs präsentiert alle Lektionen und Vokabeln und unterstützt so das selbstständige Lernen.

In Vorbereitung:

Lernwörterbuch Chinesisch

Von Monika Mey

2008. 8°.

(978-3-89500-636-4)



Das Lernwörterbuch ist kein traditionelles Wörterbuch. Es hilft vielmehr dem Chinesischlernenden, bekannte Wörter effektiv zur Vertiefung des Wortschatzes zu nutzen und diesen auf diese Weise strukturiert zu erweitern.

Griechisch

→ *Altgriechisches Lesebuch*

Seite 36.

Irish

Sláinte! Irish-Lehrbuch für den Selbstunterricht

Von Arne A. Ambros und Theresa-Susanna Illés

2006. 8°. 352 S., zahlr. Abb., geb., EUR 39,- (978-3-89500-512-1)

Schlüssel und Wörterverzeichnis

Von Arne A. Ambros und Theresa-Susanna Illés

2006. 8°. 92 S., kart., EUR 19,90 (978-3-89500-544-2)

Sláinte! Lehrbuch und Schlüssel im Paket

(978-3-89500-561-9)

EUR 49,90

Neuirisches Lesebuch

Texte aus Cois Fhairrge
und von den Blasket Inseln
Von Desmond Durkin-Meisterernst
2008. 8°. 404 S., 1 Karte und 1 Plan,
geb., EUR 49,- (978-3-89500-602-9)



Das vorliegende Lesebuch schließt an das Lehrbuch *Sláinte!* von A. Ambros und T. Illés an und enthält eine kleine Auswahl irischsprachiger Prosatexte aus den Bereichen Folklore, Biographie und Kunstprosa (Kurzgeschichten). Alle Texte erzählen vom Leben der irischsprachigen Bevölkerung an der Westküste in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Sie gewähren einen direkten Einblick in eine vergangene Welt, die dennoch eine wichtige Rolle im heutigen irischen Selbstverständnis spielt. Die Texte liegen im Original sowie in deutscher Übersetzung vor und werden durch ein vollständiges irisch-deutsches Glossar erschlossen.

Kurdisch**Kurdisches Lesebuch**

Kurmancî-Texte
des 20. Jahrhunderts mit Glossar
Von Hüseyin Ağuicenoğlu
2005. 8°. 120 S., kart., EUR 18,-
(978-3-89500-444-5)



Bei der Auswahl der in diesem Lesebuch enthaltenen Texte wurden nicht nur didaktische Überlegungen zugrunde gelegt, es wurde auch darauf geachtet, dass die Texte inhaltlich möglichst verschiedenartige Aspekte des kurdischen kulturellen Lebens widerspiegeln.

Rojbaş – Einführung in die kurdische Sprache

Von Petra Wurzel
8°. 228 S., kart., EUR 19,90 (978-3-88226-994-9)

Schlüssel und Wörterverzeichnis

Von Petra Wurzel
88 S., kart., EUR 9,90 (978-3-88226-995-6)

Latein

→ **Lateinisches Lesebuch**

Seite 36.

Maltesisch

Malti – Ġermaniz. Dizzjunarju kbir Deutsch – Maltesisch. Großes Wörterbuch

Von Manfred Moser
2005. 8°. 880 S., geb., EUR 98,-
(978-3-89500-468-1)



Mit mehr als 64.000 Einträgen ist dieses Werk das bislang umfangreichste Wörterbuch für diese Sprachkombination. Der Schwerpunkt liegt auf dem Alltagsvokabular und ist daher nicht nur für Sprachwissenschaftler und Dolmetscher, sondern auch für Touristen von großem Nutzen.

Bereits erschienen:

Bongornu, kif int?

Einführung in die maltesische Sprache

Von Arne A. Ambros
8°. 300 S., geb., EUR 38,90 (978-3-89500-085-0)

Bongornu, kif int?

Schlüssel und Wörterverzeichnis

Von Arne A. Ambros
2006. 8°. 96 S., kart., EUR 9,90 (978-3-89500-534-3)

Persisch

Persisches Lesebuch

Färsī, Darī, Tojiki –
Originaltexte aus zehn Jahrhunderten
mit Kommentar und Glossar
von Mehr Ali Newid
und Peter-Arnold Mumm
2007. 8°. 420 S., inkl. Audio-CD,
EUR 59,- (978-3-89500-575-6)



Das Buch dokumentiert die Entwicklung der neupersischen Schriftsprache in ihrer historischen und geographischen Ausdehnung anhand ausgewählter literarischer Texte von Ferdawsi bis hin zu moderner Literatur. Jedem Text ist ein Autorenportrait beigegeben, zahlreiche Fußnoten erläutern sprachliche Besonderheiten. Ein Gesamtglossar erfasst den Wortschatz, eine Kurzgrammatik die historischen und dialektalen Besonderheiten, eine CD ergänzt das Lesebuch.

Romanische Sprachen

Kleines Wörterbuch der innerromanischen lexikalischen Besonderheiten

Von Helmut Kühnel

2006. 12,5 × 17,6 cm. 130 S., kart.,
EUR 14,90 (978-3-89500-517-6)



Dieses Wörterbuch, das sich in erster Linie an fortgeschrittene Kenner und Praktiker des Französischen, Italienischen und Spanischen wendet, ist eine kleine vergleichende Lexikologie der romanischen Sprachen, eine Zusammenschau innerromanischer morphologischer und semantischer Besonderheiten. Es möchte ein Beitrag zum Problem der Interferenz, der „falschen Freunde“ und, in bescheidenem Maße, zur Interlinguistik sein. Dabei lässt das Wörterbuch, das zusätzlich etymologische Aspekte berücksichtigt, auch die kleineren romanischen Sprachen zur Geltung kommen und skizziert so die Romania in ihrer ganzen Komplexität und Individualität.

Lessico etimologico italiano (LEI)

Hg. von Max Pfister und Wolfgang Schweickard (ab Fasz. 72)

4°. Umfang des Gesamtwerks: ca. 20 Bände.

Erscheinungsweise: In Lieferungen zu 96 S., kart., pro Jahr ca. 4 bis 5 Lieferungen. Die Preise pro Lieferung können sich durch Anpassung an steigende technische Kosten ohne Vorankündigung erhöhen. Die Titelblätter für die abgeschlossenen Bände finden sich jeweils in der letzten Lieferung eines Bandes.

Bis Lieferung 91 erschienen. Einbanddecken sind für EUR 25,- erhältlich. Komplett lieferbar sind alle Bände bis Band IX „c – cambiare“. EUR 388,- (978-3-89500-411-7)

Fasz. 1–75: je EUR 39,-

Fasz. 76: EUR 98,-

Fasz. 77–84: je EUR 39,-

Fasz. 85: EUR 44,-

Fasz. 86–92: je EUR 39,-

Fasz. 93 und 94 in Vorbereitung.

Parallel dazu hat die Arbeit am Buchstaben D begonnen. Auf diese Art wird die Publikationsdauer reduziert und die Erscheinungsweise erhöht. Diese Lieferungen erscheinen ca. einmal pro Jahr und beginnen mit D1.

D1: EUR 39,-

Außerdem erschienen:

LEI Germanismi Fasz. 1–4: je EUR 39,-

Fasz. 5 in Vorbereitung.

Swahili

Swahili Lesebuch

Aus Presstexten ausgewählt
und kommentiert
von Arne A. Ambros
2007. 8°. 172 S., kart., EUR 29,90
(978-3-89500-573-2)



Türkisch

Türkisch Lehrbuch Grammatik

Mit Übungen und Lösungsschlüssel
Von Hüseyin Ağuıçenođlu
2008. 8°. Ca. 252 S., kart.,
ca. EUR 19,90 (978-3-89500-658-6)



Diese allgemeine Einführung in das moderne Türkisch mit besonderem Schwerpunkt auf dessen grammatikalischen Strukturen versteht sich in erster Linie als ein unterrichtsbegleitendes Lehrbuch für Studierende der Orientalistik und der damit verwandten Fächer. Wegen seiner kompakten und systematischen Darstellung des Grammatikstoffes eignet sich das Buch als vertiefende und begleitende Ergänzung zu anderen Türkischlehrgängen. Vielfältige Übungen mit Lösungen, die Übersetzung aller Beispielsätze, ein umfangreicher Grundwortschatz und ein alphabetisches Sachregister sämtlicher grammatikalischer Formen erleichtern darüber hinaus das Selbststudium.

Günaydin · Teil 1

- Einführung in die moderne türkische Sprache. Teil 1. 2. Aufl.
- Schlüssel zu Teil 1. 2., überarb. Aufl.
- 4 Audio-CDs

Von Alev Tekinay

zusammen im Paket: EUR 85,- (978-3-89500-009-6)

Günaydin · Teil 2

- Einführung in die moderne türkische Sprache. Teil 2. 2. Aufl.
EUR 24,90 (978-3-89500-445-2)
- Schlüssel zu Teil 2. 2. Aufl.
EUR 9,90 (978-3-89500-446-9)

Von Alev Tekinay

Günaydin · Teil 3

Türkische Texte. Lese- und Arbeitsbuch

Von Alev Tekinay

8°. 218 S., geb., EUR 26,90 (978-3-89500-852-2)

literaturen im kontext · arabisch – persisch – türkisch

Hg. von Priska Furrer, Verena Klemm, Angelika Neuwirth,
Friederike Pannewick, Rotraud Wielandt und Renate Würsch

Vol. 25: Qamishly, Plumes et Ténèbres

Lectures de quatre œuvres en prose
de Salim Barakat

Par Burgi Roos

2008. 8°. 226 S., geb., EUR 49,–
(978-3-89500-513-8)



Salim Barakat, wohl der bedeutendste kurdisch-syrische Schriftsteller, veröffentlicht regelmäßig Gedichte, autobiographische Texte und Romane und gilt als einer der wichtigsten Repräsentanten der modernen arabischen Literatur. Hier wird sein Prosawerk mit literaturwissenschaftlichen Methoden analysiert.

Vol. 26: Die *nakba* erinnern

Palästinensische Narrative des ersten
arabisch-israelischen Kriegs 1948

Von Sabine Damir-Geilsdorf

2008. 8°. 360 S., geb., EUR ca. 59,–
(978-3-89500-637-1)



Der Begriff *nakba* (Katastrophe) steht für die Ereignisse während des ersten arabisch-israelischen Krieges 1948. Die *nakba* gilt als palästinensisches Trauma, an das nicht nur die Politik, sondern auch die Literatur und Alltagskultur immer wieder erinnern. Anhand von Interviews und schriftlichen Quellen untersucht dieses Buch Formen und Funktionen von *nakba*-Erinnerungen. Es zeigt nicht nur Deutungsmuster auf, sondern auch ihre Implikationen für Gegenwart und Zukunft.

Vol. 27: Individuation and the Shaping of Personal Identity

A Comparative Study of the Modern Novel

By Frode Saugestad

2008. 8°. geb., ca. EUR 45,–
(978-3-89500-568-8)



This work takes comparative literature into new territories in which the study of influences or homologous developments acquires new dimension. It shows that major literary texts, though belonging to different cultures and societies have a great deal in common, for they demonstrate that the aspirations of the individual are very much the same despite geographical and historical differences.

REGISTER

- Ağuiçenoğlu, Hüseyin 41, 44
 Alexandridis, Annetta 12
 Alpers, Klaus 37
 Ambros, Arne A. 40, 42, 44
 Arnold, Felix 6
 Auch, Eva-Maria 22
 Bagg, Ariel 14
 Baldauf, Ingeborg 23
 Bauer, Franz Alto 16, 17
 Bayer, Karl 32
 Boschung, Dietrich 12, 13
 Bräm, Andreas 31
 Brenk, Beat 16, 17
 Breuer, Ingo 20, 21
 Brockmann, Christian 37
 Brüggemann, Werner 19
 Brune, Karl-Heinz 14, 15
 Buffa, Vittoria 7
 Bühl, Gudrun 17
 Bujskich, Alla 4
 Casaretto, Antje 37
 Chiew Hui Ho 24
 Ciancaglini, Claudia 36
 Cooper, John M. 34
 Cotticelli, Paola 37
 Cutler, Anthony 17
 Dadunashvili, Elguja 23
 Damir-Geilsdorf, Sabine 45
 Das, Rahul Peter 25
 Deckers, Johannes G. 16, 17, 18
 Domal, Sonam 24
 Drös, Harald 26
 Durkin-Meisterernst, D. 41
 Dzungphugpa, Dawa D. 25
 Eck, Werner 13
 Effenberger, Arne 16, 17
 Ehmig, Ulrike 10
 Emmel, Stephen 15
 Emmerick, Ronald Eric 25
 Eschment, Beate 21
 Ess, Margarete van 11
 Everding, Karl-Heinz 25
 Faber, Andrea 4
 Fähnrich, Heinz 22
 Fansa, Mamoun 19
 Fischer, Thomas 13
 Fagner, Bert G. 23
 Franz, Kurt 20
 Frevel, Christian 13
 Fuchs, Rüdiger 26
 Fuhrmann, Hans 27
 Gammer, Moshe 23
 Gaube, Heinz 14
 Geiß, Jürgen 29
 Gerlach, Jens 37
 Gertel, Jörg 20
 Giogieri, Mauro 37
 Goldmann, Ingelore 39
 Gren-Eklund, Gunilla 38
 Griepentrog, Markus 6
 Grimm, Ghislaine 28
 Harlfinger, Dieter 37
 Hartmann, Christof 24
 Hartmann, Sieglinde 28
 Heckendorf, Renate 9
 Heijer, Johannes den 15
 Hellenkemper, Hansgerd 13
 Hesberg, Henner von 13
 Hettrich, Heinrich 38
 Hodak, Suzana 15
 Hoffmann, Adolf 4
 Hoffmann, Birgit 36
 Hubel, Achim 27
 Illés, Theresa-Susanna 40
 Jackson, David P. 25
 Jahani, Carina 36, 38
 Jumaili, Monem 39
 Junker, Klaus 12
 Kaenel, Hans-Markus von 10
 Kandler, Johannes 33
 Kargar, Dariush 36
 Kath, Roxana 21
 Kauz, Ralph 36
 Kerth, Sonja 28
 Kieser, Annette 9
 Kilian, Klaus 5
 Kissas, Konstantin 4
 Klaper, Michael 33
 Klein, Hans-Günter 34, 35
 Knorr, Walburga 27
 Koenen, Ulrike 18
 Kopp, Horst 23
 Korn, Agnes 23, 38
 Kraft, Ekkehard 24
 Krause, Martin 15
 Krumeich, Kirsten 15
 Kühne, Hartmut 14
 Kühnel, Helmut 43
 Kümmel, Martin Joachim 38
 Leder, Stefan 20
 Leiermann, Tom 23
 Leitner, Friedrich Wilhelm 26
 Leybold, Christina 11
 Liedke, Volker 27

- Löser, Freimut 28
 Loy, Thomas 23
 Lühr, Rosemarie 38
 Luy n, Nguy n Th  Thanh 25
 Mackensen, Michael 11
 Magin, Christine 27
 Maran, Joseph 5
 Marx, Hans Joachim 35
 März, Christoph 33
 Mayer, Werner 27
 Mazal, Otto 29
 Mehnert, Gundula 21
 Meier, Christian 24
 Mertens, Dieter 7
 Mey, Monika 40
 Meyer, Jan-Waalke 10
 Mittendorfer, Konstanze 29
 Moser, Manfred 42
 Motika, Raoul 22, 24
 Mountjoy, Penelope A. 10
 Mühlenbruch, Tobias 5
 Müller, Ulrich 28
 Müller-Wiener, Martina 18
 Mumm, Peter Arnold 42
 N ssl, Susanne 27
 Neudecker, Richard 7
 Newid, Mehr Ali 42
 Niew hner, Philipp 4
 Padeekham, Santi 24
 Pfister, Max 43
 Pierce, Philip 24
 Pietruschka, Ute 21
 Plassmann, Max 32
 Podzuweit, Christian 5
 Pr uch, Margarete 9
 Radvanyi, Jean 22
 Raeber, Judith 30
 Raeck, Wulf 10
 Rahmstorf, Lorenz 5
 Rautenberg, Ursula 32
 Reddard, Georges 36
 Reinecke, Andreas 25
 Reinsch, Diether R. 37
 Restle, Marcell 18
 Rieger, Anna-Katharina 21
 R o S nchez, Francisco del 15
 Ritter, Markus 36
 Röllig, Wolfgang 14
 Roos, Burgi 45
 Rumbold, Ian 33
 Saugestad, Frone 45
 Saurma-Jeltsch, Lieselotte 30
 Schimmer, Florian 11
 Schindel, Ulrich 27
 Schlegelmilch, Ulrich 28
 Schmidt, Andrea B. 15
 Schmitt, Rüdiger 38
 Schneider, Karin 30
 Schnyder, André 32
 Scholz, Udo W. 28
 Schuhmann, Roland 37
 Schweickard, Wolfgang 43
 Seeliger, Hans Reinhard 15
 Shalem, Avinoam 18
 Sidorko, Clemens P. 22
 Siebert, Irmgard 32
 Sims-Williams, Nicholas 36
 Skilling, Peter 24
 Sobisch, Jan-Ulrich 25
 S rensen, Per K. 24
 Spier, Jeffrey 17
 Stadelbauer, J rg 22
 Staehelin, Martin 33
 Stähli, Adrian 12
 Stark, S ren 20
 Stauffer, Annemarie 16
 Stock, Kristina 39
 Streck, Bernhard 20
 Streck, Michael 21
 Strunk, Klaus 38
 Tekinay, Alev 44
 Thieme, Cristina 16
 Timm, Stefan 14
 Titus, Paul 38
 Trümpler, Charlotte 12
 Vonderstein, Mirko 7
 Wagner, Bettina 29
 Walburg, Reinhold 9
 Weber-Nöldeke, Elisabeth 11
 Weiß, Alexander 20
 Welker, Lorenz 33
 Wiener, Claudia 28
 Wild, Markus 12
 Winkler-Horacek, Lorenz 12
 Winter, Eva 10
 Witschel, Christian 17
 Wittekind, Susanne 13
 Wodtko, Dagmar S. 37
 Wright, Peter 33
 Wulf, Christine 27
 Wurzel, Petra 41
 Zahn, Peter 26
 Zajic, Andreas 26
 Zanker, Paul 7
 Zeilfelder, Susanne 37
 Ziegler, Sabine 37, 38
 Zimmermann, Michael 24
 Zotz, Nicola 33

Absender:

Hiermit bestelle ich:

Ex. Titel / ISBN

Ich bezahle mit Rechnung.

Ich bezahle mit Kreditkarte.

Kartentyp: _____

Kartennr.: _____

gültig bis: _____

Datum

Unterschrift

- Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Neuerscheinungen im Fachbereich **Orientalistik**.
- Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Neuerscheinungen im Fachbereich **Sprachwissenschaft**.
- Ich interessiere mich für die Reihen zur **Klassischen und Spätantiken Archäologie** und zum **Christlichen Orient**.
Bitte schicken Sie mir dazu Sonderprospekte.

Bitte nennen Sie Ihre E-Mail-Adresse, um in die Mailingliste für Neuerscheinungen aufgenommen zu werden.

Bitte schicken Sie den Bestellcoupon an

Dr. Ludwig Reichert Verlag

Tauernstr. 11 · D-65199 Wiesbaden · Germany

Tel.: +49/611/46 18 51 · Fax: +49/611/46 86 13

www.reichert-verlag.de · info@reichert-verlag.de